

Das ist die wahre Lebenskunst,
Des frohen Augenblickes Genuß
Und fröhlich zu genießen;
Ein blöder Thor, der sinn und träumt,
Um über das, was längst verflummt,
Noch Thränen zu vergießen. *Albert Träger.*

(3. Fortsetzung.)

Der Marshallstab.

Roman von Walter Schulze vom Brühl.

In der That fühlte sich Hans über seinen Triumph innerlich befriedigt und er besichtigte ihn noch durch den Entschluß, sich nichts zu Schulden kommen zu lassen und dem verhassten Plünderer keinen Grund zu berechneter Klage dem Vater gegenüber zu geben. Den Erfolg, den er mit seiner heimlich geschaffenen Arbeit erzielt, weckte die Hoffnung in ihm, daß er trotz des gestrengen Vaters und des pedantischen Prokuristen doch in seiner bescheidenen Lehrlingsstellung nicht das fünfte Rad am Wagen spielen würde, sondern daß er thätig und handelnd in das Getriebe des Geschäfts eingreifen könne. In solcher Hoffnung erschien ihm das Ganze nicht mehr in dem kalten, nüchternen Lichte, wie vor wenig Wochen noch, und es dachte ihn selbst nicht unwürdig mehr, das Kopfbuchregister nachzutragen oder andere, mechanische und geisttödtende Arbeiten zu verrichten.

Im Gefühl wahrer Zufriedenheit genoss er die kurze Mittagspause, die ihm noch dem Essen blieb. Fröhlich trieb er sich mit den jüngeren Geschwistern im Baumhofe und Garten umher. Die Jüngeren verwilderten immer etwas, wenn sich der Vater auf seiner Frühlingsreise befand. War dieser dabei und sie wurden bei ihren Spielen zu laut, dann pflegte er gellend auf seinem Finger zu pfeifen; die Freude war dahin und gesunken Hauptes schlichen die Knaben herbei.

„Ich will Euch Spektakel helfen, Ihr Sakramenters! Ihr habt wahrscheinlich nichts Besseres zu thun“, pflegte er dann wohl zu sagen, und wenn sie kleinlaut erklärten, mit ihren Schulaufgaben seien sie fertig, dann stellte er sie zu nützlicher Thätigkeit an. Im Lagerraum stand ein kleiner Amboss; darauf mahlten sie alle krummen Asten, tagel mit einem Hammer geradeflopfen. Und wenn sie dann unversehens einmal statt des Nagels die Finger trafen, die ihn hielten, war der Schmerz doppelt groß.

Eine solche Unterbindung ihrer Freiheit nun brauchten sie heute nicht zu fürchten, und da gerade Mittwoch war und sie Nachmittags frei hatten, so verabredeten sie mit anderen Knaben der Nachbarschaft ein großes Kampfspiel auf einer naheliegenden Viehweide.

„Schwerter und Bogen haben wir genug, aber wir bedürfen noch mancherlei anderer Sachen. Du mußt erst in einer halben Stunde aufs Comptoir. Da wäre es doch wirklich sehr nett von Dir, wenn Du etwas hilfst. Hans, damit wir zeitig zur Schlacht fertig sind“, bot Karl, und der ältere Bruder ließ sich gutmüthig herbei, der Bitte zu entsprehen.

Ueber der Padschube befand sich der Kistenjoller, ein

größerer Raum, in dem das Packpapier lagerte und wo die zur Versendung der Waaren nötigen Kisten, theils mit Blech ausgeklappt, aufgestapelt standen. Sie wurden dort auch angefertigt; und der alte Schreiner Saam war zu dem Zwecke häufig im Lagerlohn thätig. Heute war er wieder anwesend und hielt, auf einem Haufen von Hobelspänen ruhend, ein kurzes Mittagsschläfchen. Die Tritte der beiden eilig die Treppe hinanströmenden schreckten ihn empor und, sich die Augen reibend, erhob er gähmend den Kopf.

„Bleibt nur ruhig liegen, Saam, und laßt Euch nicht stören. Karl will mit anderen Bengels eine Schlacht ausführen; da möchte er noch eine Fahne und einen Stommandostab gehobelt haben.“

„Schon gut“, sagte der Schreiner. „Ich weiß ja, Herr Hans, daß Sie mit dem Zeug umzugehen verstehen. Die anderen jungen Herren freilich verstellen mir immer das Sägeblatt, machen mir den Hobel schartig und machen sich teuflisch.“

„Na, die sind auch noch zu jung, um etwas richtig anzufassen“, wandte Hans ein, während sich Karl über das Aussehen des Schreiners lustig machte, dem einige schön geringelte Hobelspäne im Haar hängen geblieben waren.

„Bleibt nur ruhig liegen. Es würde mir leid sein, wenn ich Euch in Eurer Mittagsruhe störte“, mahnte Hans nochmals. Saam aber setzte sich gähmend aufrecht, holte unwillkürlich die Uhr hervor und sagte, nachdem er darauf geblickt und das neussilberne Schutzhäufchen wieder geschlossen hatte: „Es wird noch und noch Zeit. Na, ich dulde noch so etwas herum.“

Er erhob sich mit Neugier, knipfte das Band seiner großen blauen Leinwandhülle wieder fest um den Leib und klaubte dann aus der Westentasche ein kleines Röllchen Briemtabak hervor, von dem er auf der Hobelbank mit einem Beitel ein Stückchen abthat.

„Wollt Ihr auch eins“, frag er.

„Pfui, ich verstehe immer nicht, wie man so etwas genießen kann“, sagte Hans mit einigem Abscheu.

„Genießen?“ meinte der Andere gelassen, indem er das Stückchen behaglich in seine faltige Wade schob. „Man jaggelt es ja nur aus. Thun Sie nur nicht so; die Reichen essen ja auch Schnecken und Schneepfendred, das ist doch noch viel schlimmer.“

„Ich habe beides noch nicht gegessen und würde mich auch schönstens bedanken. Uebrigens ist das auch etwas ganz Anderes.“

„Ich was“, meinte Saam, der als Original galt und sich seine eignen Gedanken über Leben und Welt machte. „das ist nichts Andres. Das Eine ist nicht besser als das Andere. Stoff ist Alles und der Stoff an sich ist nicht zum Ekel. Unser Herrgott soll uns ja aus Leimenerde gemacht haben — und was sind wir für Kerls! — Aber ich sag' immer, es ist Alles Burscht.“

„Na, na, so schlimm ist's wohl nicht“, entgegnete Hans, nur, um den seltsamen Kauz zum Widerspruch zu reizen.

„Natürlich, Sie schau'n die Sachen anders an. Sie denken: ich bin der Sohn des großen Herrn Kastenbach und kann noch einmal zu meinem Schneepfendred kommen, und der da, das ist der alte, schlechte Saam, der Tabak priemt. — Wie Sie mit dem Handwerkszeug umzugehen

wissen, Herr Hans“ — unterbrach er sich in seiner Betrachtung und sah wohlgefällig der Gantierung des jungen Mannes zu. „In Ihnen ist wohlthätig Ihr Stiel Schreiner verloren gegangen.“

„Oder ein Schmied, oder ein Schuster, oder sonst was. Wer nicht gerade vernagelt im Kopfe ist, eine Sache thätig ansieht und keine dumme Hand besitzt, der hat schließlich zu jedem Gewerbe Geschick.“

„Es ist doch Alles Burscht“, meinte der Andere, „Handwerk hin, Handwerk her!“

„Mit Euch ist nicht zu streiten“, sagte der Lehrling. „Gibt Geduld, gleich mache ich Euch Platz. Ich will nun noch diesen Porzellanknopf auf die Stange schrauben.“

„Was soll denn das nur wieder sein?“ fragte Saam und Karl antwortete ihm mit großer Wichtigkeit: „Das giebt mein Marshallstab. Hans hat ihn sehr schön gemacht. Wir spielen nämlich gleich in Bergmanns Weide Schlacht. Ich bin diesmal der Generalfeldmarschall und hab' das Oberkommando.“

„Das ist freilich etwas Besonderes“, brummte der Schreiner.

„Freilich“, rief Karl. „Ich stelle mich auf einen Erdbügel und befehle nur, indem ich mit dem Stab dorthin deute, wo's nötig ist. Es ist eine saubere Sache. Wenn die Anderen sich rauhen und auf der Erde herumtofen, oder nachher zu Hause Haare kriegen, weil sie sich im Kampfgewühl durch einen Studen, wie ihn die Röhre baken, gewälzt und sich die Kleider verdorben haben, bin ich immer fein heraus.“

„Und das Alles hast Du diesem Stück Holz zu danken“, sagte Saam sinierend, nahm Hans den Stab aus der Hand und glättete ihn unten mit einigen Feilenstrichen.

„Früher waren die Zeiten besser“, wandte sich der Alte wieder an den Lehrling. „Sie kennen ja auch das Lied: Napolium, du Schustersgefele. Damals, als dieser Napolium noch Kaiser war, da hatte jeder ruppige Soldat einen Marshallstab im Tornister und konnte etwas Rechtes werden. Heutzutage ist Alles anders geworden.“

„Da redet Ihr aber einmal bedeutenden Unfim, Saam“, entgegnete Hans mit Eifer. „Was früher galt, gilt auch heute noch, wenn vielleicht auch in anderer Form. Unser Geschichtslehrer hat uns das hundertmal klargestellt und er hat sehr Recht.“

„Heute hat Keiner mehr den Marshallstab im Tornister. Es ist Alles Burscht“, beharrte Saam hartnäckig, doch Hans, bestiger werdend, rief: „Schwartz doch so etwas nicht. Wenn Ihr die Geschichte allzu wörtlich nehmt, mögt Ihr am Ende recht haben; aber ich sage Euch, jeder rechte Mensch, in welchem Beruf er auch sein möge, hat ihn im Tornister. Jeder hat die Anwartschaft, sich zu etwas Tüchtigem herauszuarbeiten.“

„Ne! Das versteht unferns besser. Seitdem die vielen Maschinen und der verfluchte Dampftrieb erfunden sind, wird Keiner mehr Etwas, der nichts ist, oder aber, er muß Glück haben, und Glück ist ein Standa für die Menschheit.“

„Mit Euch ist nicht zu reden. Denkt doch nur an den Heulter am Bogelsberg. Hat er nicht ein großes Geschick und viel Geld? Und der ist doch gewiß von armen Herkommen.“

(Fortsetzung folgt.)

Seidenhaus M. Marchand.

Langgasse 23.

Die angesammelten Reste

werden bis zum Umzuge

zu jedem annehmbaren Gebote

abgegeben.

Nur noch einige Tage vollständiger Ausverkauf!

Wir empfehlen besonders preiswerth Eisenbein, Krystall-, Nickel- und Lederwaren bis zur Hälfte des bisherigen Preises!
Parfume, Seifen, Zahnaparate und erste in- und ausländische Fabrikate ganz bedeutend unter Preis!

23 Webergasse 23. **Geschw. Hönig,** 23 Webergasse 23.
Laden-Einrichtung zu verkaufen.

Handschuhe u. Sockenstrümpfe, selbstverfertigte, bill. bei **Fritz Strensch.** Kirchgasse 37. 3490

Haut- und Harnleiden, Schwächezustände. spezial veraltete und hartnäckige Fälle, heilt gründlich u. schnell ohne schädliche Mittel **E. Herrmann, Apotheker, Berlin, Neue Königstrasse 7, II.** Prosp. u. Ausk. discr. u. franco.



Als besondere Gelegenheit, soweit Vorrath.

Schulstiefel

aus den von uns geführten bekannten guten Qualitäten verarbeitet, zum Schnüren oder Knöpfen ein Preis,

- Größen 31, 32, 33, 34 und 35 pro Paar 3.30
- Größen 27, 28, 29 und 30 2.85
- Größen 25 und 26 2.35
- Größen 22, 23 und 24 1.95

Alle diese mit Absatz.

Kinderstiefel ohne Absatz, durch Gapern etwas im Aussehen gelitten, sonst aber von tadelloser Qualität, pro Paar 75 Pf.

Fett & Co.'s Schuhwaarenhaus

„Union“

33 Langgasse 33 Ecke Goldgasse.

Bekanntmachung.

Montag, den 14. April 1. J., Vormittags 11 Uhr, wollen Herr Leonhard Wollweber und Mit-Eigentümer ihr an der Emserstraße 57 belegenes Grundstück, Lagerb. No. 160710 im Flächengehalt von 13 ar 02,25 qm, in dem Rathhause hier, Zimmer No. 55, Abtheilung halber freiwillig versteigern lassen.

Zeichnungen können bei Herrn Heinrich Heuß hier, Friedrichstraße 14, eingesehen werden, auch wird daselbst nähere Auskunft erteilt.

Wiesbaden, den 13. März 1902. Der Oberbürgermeister. In Vert.: Körner.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 18. d. M., Mittags 12 Uhr, wird in dem Biandlokale Mauergasse 16 dahier, eine goldene mit Perlen besetzte hochfeine Damenuhr zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert. Termin bestimmt. Kauflichhaber können sich dieselbe am Montag, den 17. d. M., zwischen 2 u. 5, in meinem Bureau Friedrichstraße 50, ansehen.

Triller. Gerichtsvollzieher F. A.

Das Mädchenheim,

Tranienstraße 53, sagt der Gesellschaft „Sprudel“ für die ihm gütlich zugewandten 20 Mk. seinen verbindlichen Dank. Der Vorstand.

Heute Sonntag, den 16. März, veranstalten wir einen

Ausflug nach Scharstein

Restaurant „Zum Tivoli“, Biebricher Landstraße 10, und laden wir hiermit Freunde und Bekannte nebst deren Angehörigen ganz ergebenst ein. Die Tanzschüler des Herrn H. Grimm. Eintritt und Tanz frei.

Tanzfränzchen.

Zu dem heute Sonntag, den 16. März, von Nachmittags 4 Uhr ab, stattfindenden Tanzfränzchen im Restaurant Zur Waldlust, Platterstraße, laden Freunde und Gönner ganz ergebenst ein.

Die Tanzschüler des Herrn Max Kaplan.

Eintritt frei. Eintritt frei.

Academische Zuschneide-Schule

v. Fr. J. Stein, Bohndorffstraße 6, Stb. 2, im Arianischen Hause. Erste, älteste u. preisw. Fachschule am Plage f. d. sammtl. Damen- und Kindergerb., Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Reichhalt. Methode. Vorz. prakt. Unterr. Gründl. Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül. Aufs. i. d. G. m. zugehör. u. eingericht. Tollenmüll. bez. Futter u. Anpr. 1,25, Rodsch. 75 Pf. bis 1 Mk. Kleiderbüsten zu den billigsten Preisen in Stoff und Lackir zu haben.

Am 11. d. M. habe ich meine frühere Buch- und Schreibmaterialien-Handlung aus der Adolph Wilhelms'schen Concursmasse käuflich übernommen.

Hermann Schellenberg,
Oranienstrasse 1, Ecke der Rheinstrasse.

3571

Photographisches Kunstlicht-Atelier

u. Vergrößerungs-Anstalt



Carl Kipp,

Wiesbaden, Langgasse 28,

gegenüber dem Tagblatt-Verlag.

Aufnahmen nur bei elektrischem Licht täglich bis 9 Uhr Abends.

Specialität: Kinder- und Gruppen-Aufnahmen.

Aufnahmen in und ausser dem Hause.

Sonntags geöffnet von 10-6 Uhr.

Prämiiert Frankfurt a. M. 1900.

Das Atelier befindet sich im 1. Stock.

Hessen-Nassauische

Diabaswerke.

Granitdiabas- und Syenit-Porphyr-Brüche in Steinsberg und Biebrich b. Laurenburg.

Geschäftsstelle: Ems, Wilhelms-Allee 13.

Erstclassiges Material

für Eisenbahn-, Strassen- u. Wegebau.

Amtliche Gutachten zu Diensten.

(Sand und Kies für Beton und Kunststeine.)

Für unsere Werke nach Wiesbaden besonders billigen Ausnahmetarif.

Telegr.-Adr.: Diabas.

A B C-Schlüssel.

(Mans.-No. P. 11465) F 15

Mobiliar-Versteigerung.

Wegen bereits erfolgter Abreise einer Herrschaft nach Berlin versteigere ich im gerichtlichen Auftrage nächsten Dienstag, den 18. März, Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in dem Hause 22 Albrechtstraße 22, 1 St.:

Zwei englische Betten (messing-verziert) mit Patentsprungrahmen und Hochhaarmatratzen, Schreibische, Verticow (geschnitten), Kameltaschen-Divan, lackirte und polirte Kleiderschränke, Trümeauspiegel, Kommoden und Waschkommoden, Ottomane (Moquetbezug), Auszug, Servir-, Bauern-, Nipp-, Nacht- u. □ Tische, 1 Pfeiferschrankchen m. Spiegel, 1 Nachstuhl, 1 Ruhestuhl, 1 gemalter Ofenschirm in Goldrahmen, 1 Wanduhr, Speise- und einfache Stühle, Delgemälde, Landschaften und Schiffstücke, Teppiche und Linoleum, Vorhänge, Plumeaux und Kissen, 1 Fell, Blumenständer, Hänge- und Stehlampen, sowie die ganze Kücheneinrichtung, Küchenschrank, Küchentisch und Stühle, Porzellan, Krystall, Nipp- und Glasachen und zur Haushaltung gehörige Sachen mehr öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.

Bemerkte noch, daß sämtliche Gegenstände in gutem Zustande sind.

A. Reinemer,
Auctionator und Taxator.
Albrechtstraße 46.

Damen-Club Wiesbaden,

Taunusstrasse 6, III (Lift).

Musikalischer Abend

am Dienstag, den 18. März, 7 Uhr, unter gütiger Mitwirkung von: F 475

Fr. Elisabeth Lampe (Violine),
Frau Carry Rosenthal (Gesang),
Fr. Math. Gombart } Clavier.
Fr. Augusta Hartmann }

Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen. Gastkarte 1 Mk.

Der Vorstand.



Drahtgeflechte, Stacheldraht, Garten- u. Feld-Geräthe billigst. 2610

M. Frorath,

Eisenhandlung.

Telefon 241.

Kirchgasse 10.

Seiden-Bazar S. Mathias

jetzt 5. Webergasse 5.

Der bekannte grosse

Saison-Ausverkauf

dauert nur diese Woche.

Im Interesse einer sorgfältigeren Bedienung empfiehlt es sich, bei dem lebhaften Verkehr die früheren Vormittags-Stunden zu Einkäufen freundlichst zu benutzen.

Ch. Hemmer,

Webergasse 21.

Morgen

Eröffnung meiner Modellhut - Ausstellung.

Die Besichtigung steht Jedermann frei.

Billigste Bezugsquelle für Modistinnen!

Gold-, Silberwaaren

Kein Laden. — Grosses Lager.

und Uhren verkaufe durch Ersparnis hoher Ladenmiete zu äusserst billigen Preisen.

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,
3 Langgasse 3, 1 Stiege, an d. Marktstr.
Kauf u. Tausch von altem Gold u. Silber.

Seltener Gelegenheitskauf!

Durch Eingang eines grossen Waarenhauses, das ich weit unter Fabrikpreisen gekauft, empfehle mehrere 1000 Corsetts von 65 Pf. an bis zu den unzerbrechlichen Urfeder-Corsetts von 100 Pf. an bis zu den härtesten, viele 1000 Meter Spitzen, Grünsätze und Belag von 3 Pf. an bis zu den reinseidenen gestickten, auch passend für Vorhänge und Bouleaux, Schürzen 25 Pf., über 1000 Stück starke Frühjahrsjacken und Hemden 12 Pf. und höher, starke Schultragen 45 und 150, sehr starke Jagdwesten und Arbeitswämpe 145, in handgeiricht höher, Borchie Normal-, Sport- und Eiberhemden und Hosen von 85 Pf. an, hübsche Kinder-Kleidchen und -Mädchen 45 Pf. bis zu den feinsten Sammetkleidchen, sehr hübsche Sophaschoner und Nachttischdecken 18, in Handarbeit höher. Bitte die Waare zu besichtigen und zu vergleichen.

Fr. Neumann, Marktstraße 6, am Markt, Ecke Mauergasse.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

WIESBADEN

Langgasse 16, I * Bezirks- und Stadt-Telefon 51

halten sich für Besorgung aller Bankgeschäfte bestens empfohlen.

Einlösung aller Coupons geraume Zeit vor Verfall ohne Abzug, verbunden mit kostenfreier Verloosungscontrolle.

Feuer- und diebessicheres Gewölbe
mit vermietbaren Schrankfächern (sogen. Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

Große Möbiliar-Versteigerung.

Morgen Montag,

den 17. März, Vormittags 10 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im Saale

12 Marktstraße 22, Entresol rechts,

nachverzeichnete gut erhaltene Möbiliar-gegenstände:

Russ.-Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend in 2 hochhäupt. Betten mit Haarmatrasen, Spiegelschrank, Waschkommode mit Toiletten und 2 Nachttischen, 6 pol. Betten mit Haarmatrasen, **Eichen-Büffet**, Kameliaschön- und Plüsch-Garnituren, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmorplatten, einzelne Sopha, Spiegelschrank, 2-t. Kleiderschränke, Trümeaux, **hochfeiner Salon-Vüster**, 2 antike Glaslüster, Divan, Schreib-Bureau, großer Pfeilspiegel mit Stufe, Kommoden, Console, Speise- und andere Stühle, Plüsch-Garnitur, Sopha, 6 Sessel, Deckbetten und Kissen, Verticow, 2 Eichen-Bänke, Teppiche, Nippische, eis. Bett, 3 Gefindebetten, Staffelei, schwarze Stühle, Vorplatz-Toilette, achtel. Salonisch, 2 große Schau-Kasten, Del- und Stahlstichbilder, Läufer, Portièren, Gardinen, ovale, runde und viereckige Tische, Auszugstische, einzelne Sessel, Küchenschrank, Ausrüchte und noch andere Gegenstände

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Georg Jäger, Auktionator und Taxator,
Heleneustrasse 4.

Gegr. 1870. **Bekleidungs-Akademie.** Gegr. 1870.

Frauen und Mädchen,

welche Damen-Schneiderei, Nähmaschinen, Zuschneiden, sowie Anfertigen von Damen- u. Kinder-Garderoben zur Begründung ihrer Erfindung erlernen wollen, wird **Frau Boller-Luttosch**, Lehr-Institut, bestens empfohlen. Damen wird Gelegenheit geboten, an dem Kursus, welcher am 1. und 15. eines Monats beginnt, teilzunehmen. Dauer d. Kursus 4 Wochen, doch wird keine Dame entlassen, ohne vollständig ausgebildet zu sein. Erlösa garantiert.

Buß-Kursus

zur gründlichen Ausbildung als 1. u. 2. Arbeiterin oder zum Privatgebrauch. Material (Sommer, Färberei) gratis. Franz. und deutsche Modelle u. Journale. Erlösa garantiert. Stellenanzeige. Schüler-Annahme täglich. Direction: **Frau Boller-Luttosch**, Schwalbacherstraße 12, 2.

Pianinos, eine Anzahl gebrauchter, gut erhaltener, zu Mk. 180, 250, 350 u. h. empfiehlt **Heinrich Wolf**, Wilhelmstr. 30.

Möbel und Betten, Hochhaar- u. Seegrasmatrasen, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, lack. u. pol. Verticowen, Plüsch- u. Kleiderichr., Verticowen, Kommoden, Spiegel, sämtl. Polstermöbel sind billigst geg. baar u. Ratenzahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut besorgt. **Anton Leicher Wwe.**, Adelheidsstr. 46.

Bratenfett

fortwährend zu haben.

E. Grether Söhne,
Neugasse 24.

Meine Geschäftslokalitäten befinden sich jetzt im Neubau

Kleine Langgasse 1,

Ecke Metzgergasse.

Wiesbaden, den 15. März 1902.

S. Marxheimer,

Lederhandlung.

Für Gartenbesitzer.
Starke tragbare Obstbäume billig zu verk. Näh. bei Gärtner **Aug. Schmidt**, Mauergasse 15.

Alte Dachziegel ab Lager od. franco Baustelle zu verkaufen. **W. A. Schmidt**, Moritzstraße 28.

Gilliche Brecks und Federrolle, Sie zu verkaufen Helenestraße 5.

Gedr. leichter Wils- oder Rejgerwagen bis zu verkaufen Schachtstraße 5.

Federrolle (Natur) zu v. Dorfstr. 13. 708

Federrolle,

50 Str. Traasfabrik, zu verl. Reichstr. 24. 2556

Eine neue Federrolle zu v. Steuergasse 25. 1106

Eine gut erhaltene Federrolle zu verkaufen Viebrückerstraße 7.

Eine neue Federrolle, b. 30 Str. Tragkraft, zu verkaufen Viebrückerstraße 12. 3431

Ein sehr, gut erh. Schneppfarrn bis zu verkaufen Gleisstr. 6, 1. 2886

Gleis. Kinderwagen, b. zu verl. Kirchstraße 10, 3. Billig zu verl. 1. Kinderwagen, Stübchen u. Sorbet-Apparat Dirichstraße 22.

Eleganter Kinderwagen, wenig gebraucht, bis zu verkaufen Viebrückerstraße 6, Post 1.

Zu verkaufen ein sehr g. erh. Kinderwagen und ein andere Sachen, sowie gut erh. Damen- und Kinderkleider. Friedrichstraße 12, 1. 3446

G. g. erh. Kinderw. u. Stübchen, 1 r. Tisch mit M. 1 sehr. R. Bett b. Oranienstr. 31. 3182

Ein Kinderwagen mit Gummirädern, noch wie neu, für 15 Mk. abzugeben Sedanstraße 13, 3 I.

Ein Sch. Kinderwagen und Badeschwämmchen zu verkaufen Bismarckring 37, 2 links.

Wesl. Sportw. b. zu v. Blücherplatz 5, D. B. Sportwagen zu v. Reichstr. 35, 3. 3075

Ein fast neuer Krankenwagen, neueste Konstruktion, billig zu verkaufen. Näh. Lützenstr. 7, 2 r. Angesehen von 10 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm. 3075

Kranken-Fahrrad, gepolstert, fast neu, und Tragstuhl zu verkaufen. Näh. im Taubl.-Verlag. 1 v

Herrn-Fahrrad, gut erh., bill. zu verkaufen Friedrichstraße 50, 1 I.

Fahrr., a. erh., 56 Mk., a. v. Bellstr. 18, 2 I.

Fast neues Damenrad billig abzugeben Goethestraße 23, 2.

Halbrenner, fast neu, billig zu verkaufen Beckstr. 9, 3. St. r.

Damenrad (Raumann), nur einige zu verkaufen An der Kinnstraße 6, Post.

Ein gebrauchtes Herren-Rad zu verl. Biebrückerstraße 1, 1. St. l.

G. erh. Rad b. zu v. Moritzstr. 47, 2 r.

Ein gutes Herren-Rad in Abreise halber billig zu verkaufen Viebrückerstraße 16, Post.

Kelter, groß, vorzüglich im Stand, billig abzugeben Adlerstraße 58, 2. 3225

10 HP. Gasmotor, fast neu, wegen Betriebs-Vergrößerung billig zu verkaufen. Offerten unter N. N. 805 an den Taubl.-Verlag erbeten. 3420

Tr. Herd, a. erh., b. v. Adlerstr. 38, 2. 3546

Restaurants- u. Hotelherd, gebraucht, billig zu verl. Lammstraße 43.

Wegen Räumung werden transport. Herde billig verkauft Schachtstraße 9. 3493

Badewannen für Erwachsene und Kinder, **Badedfen** für Gas- und Kohlenheizung, **Badereinrichtungen**, solide Ausführung, Preise billigst. 2986

P. J. Fliegen, Gde Gold- und Metzgergasse 37.

Badewanne z. v. Wilmstraße 19, 2 I. 3552

Badewanne zu verkaufen Adolfsstr. 10, Rückgebäude 1.

Zwei fünfarmige Kristall-Lüster für Gas, 2 Moderateur-Lampen mit hohen Gläsern, 2 Bilder und verschied. andere Sachen dreierlei, wegen Fortzug zu verl. bis 20. März Elisabethenstr. 10, 2.

Große englische Waschwanne und elegantes, wenig gefahrenes **Damenrad** billig zu verkaufen. Angesehen von 10-11 und 2-3 Lammstraße 2, 3.

G. Badelst. u. v. W. Weisstraße 3, 1. 3182

Zwei neue gut gearbeitete Hohlbecken billig. Anm. Mittags u. Abends Jahnsstraße 46, 4. St.

Drei große eiserne Fenster billig zu verl. Nicolastraße 17.

Gartenhäuschen für einen schönen Garten zu verkaufen Schachtstraße 23. **Biron.**

Wegen Umbau ein gut erh. **Border u. Hinterhof** billig zu verkaufen. Näh. Weibstraße 31. 2070

Praktische **Vogelheken, Käfige u. 1 Sportwagen** billig zu verl. Bismarckring 40, 3 rechts.

Winnspiele zu verl. Katers-Str. 29, Post. **Leere Oel- u. Fardensässer** zu verl. 3288

L. Usinger Nachf., Doybeimerstraße 7.

Backsteine, Mantelofen und Feldbrand, mit guter Abfahrt ab Fabrik oder auch franco Lausitz zu verkaufen. 3291

W. A. Schmidt, Moritzstraße 48.

Kaufgehebe

Briefmarken aller Länder, gebraucht und ungebraucht, sowie **Ranzen und Stollwercks-Bilder** kauft, kauft und verkauft 2265

E. Heiswolf, Briefmarkenhandlung, Poststraße 23, Post 1.

Austr. Herren- u. Damenkl. kauft zu höchsten Preisen. **Jul. Rosenfeld,** Metzgergasse 33.

Präsentierung zu kaufen gel. Keroftr. 20, 1.

A. Geizhals, Metzgergasse 25, kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Wanduhren, g. Nachl. und Herold, gut, a. P. f. ins Haus. 2633

Gebrauchte Möbel, sowie ganze Nachlässe, Waffen und Jagd-utensilien kauft ich stets bei sofortiger Kasse und anständiger Bezahlung. Abhaltung von Versteigerungen bei billiger Berechnung. 2661

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 r., kauft getr. Herren- und Damen-Kleider, Militär-Effekten, Möbel aller Art, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberwaren u. s. w. Auf Bestellung k. in's Haus. 3427

Frau Sandel, Goldg. 10, kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Wanduhren, Gold, Silber u. s. w. kauft aut. Auf Bestell. komme in's Haus. 3446

N. Schiffer, Metzgergasse 14, kauft getr. Herren- u. Damen-Kleider, Schuhe u. Möbel. Per Postkarte komme in's Haus.

Ankauf. Kauft Möbel aller Art, einzelne Stücke, sowie ganze Wohnungs-Einrichtungen ges. sofortige Kasse. **Ferd. Müller, Möbelhandlung, Langgasse 9.**

Möbel aller Art, einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht., Nachlässe, Waarenlager u. s. w. kauft ich stets bei sofortiger Bezahlung. 3434

A. Reinemer, Albrechtstraße 46.

Getragene Kleider, Schuhwerk u. s. w. kauft zu höchsten Preisen. Bei Bestellung hier u. auswärts komme pünktlich. Damen-Stiefel-Sohlen u. Fleck 150-180. Herren- 2,00-2,50. Nicht Gehülften. Reparaturen sofort.

Firma Pius Schneider, Schuhmacherei, Hochstraße 31, Gde. Michaelsberg.

Gebrauchte Möbel, Teppiche, Küchenschrank sofort zu kaufen gesucht Helenestraße 4, 1. St. B.

Zu kaufen gesucht gut erh. Radbag-Reichershausen. Off. u. N. S. Z. 1 hauptpostlagernd.

Raffenshrant zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter L. D. 627 im Taubl.-Verlag abg. 3425

Küchenshrant, wenig gebraucht, zu kaufen gesucht. Näh. u. C. A. 3 a. d. Taubl.-Verlag.

Gedr. großer Ausziehtisch, sowie noch ein erhaltene Kacoco-Polstermöbel zu kaufen gel. Off. unter U. C. 63 an den Taubl.-Verlag.

Ein Ausziehtisch mit 4 Winkelbreitern u. 1 H. transp. Herd zu verl. Jahnsstraße 22, Post.

Gut erhaltene Gartenmöbel zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter N. A. 13 an den Taubl.-Verlag.

Großer aedr. Reisefloffer für überseeische Reisen zu kaufen gesucht Blatterstraße 64.

Reisefloffer zu kaufen gesucht. Off. schriftlich an G. Heissner, Neubauerstraße.

Laden-Einrichtung für Colonialwaren u. ein Herd, Beides zu erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten an Schüller, Moritzstr. 21, 1, abzugeben. **Gedr. Petroleum-Heizöfen** billig zu kaufen gesucht. Off. u. J. G. 290 hauptpostlagernd.

Gartenhäuschen zu kaufen gesucht Bismarckring 5, 2. St.

Backkisten (gut erhalten) werden stets gekauft Marstraße 3. 3515

Gebrauchte Weinfässer zu kaufen gesucht. **A. Gebel, Nicolastraße 23.**

Weinfässer l. Rieder, Geisbergr. 18, 2. **Gedr. Kabinett- u. Bordbezug,** sowie Sect-fässer kauft **Aug. Knapp, Weberstraße 42, 2.**

Knochen, Lumpen, Retalle werden zu den höchsten Preisen angekauft Michaelsberg 28

Alt. Papier, Bücher, Metall und Leinwand kauft **Fuchs, Adlerstr. 15.** Nur auf Bestellung d. Postkarte komme in's Haus.

Früh meißende Ziege zu kaufen gesucht Bahnhofsstraße 1, 5 r.

Matten v. Fischer zu kaufen gesucht Saalstraße 14, 1.

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen. **Synthesen-Baufgelder** vermittelt **Senfal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16, Telefon 524. 3474**

Synthesen-Capital zur 1. Stelle unter günst. Bedingungen anzuleihen. **Carl Götz, Zimmermannstraße 1. 586**

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Forderungen habe ich Käufer. **Senfal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16, Telefon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 3483**

Hypothekengelder zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. u. vera. Näheres b. **H. Haer, Friedrichstr. 19. 3484**

Hypotheken-Capital zu 4 1/2% bis 60% der Lage in jeder belieb. Höhe unter günst. Beding. durch das Hypoth.-Büreau von **Otto Engel, Adolfsstraße 3. 2409**

Wer **Geld** sucht auf Schuldsch., Hypoth., Lebensvers. etc., schrb. an **L. H. H. H. H., Berlin W. 55.** Hypotheken-Capital in jeder Höhe bis zu 60% der feldgerichtlichen Lage anzuleihen. **M. Linz, Ranerstraße 12, 2. St. r. 3501**

Privat-Capital: 120,000-150,000 Mk. zu 4% auf 1. Hypothek, 50,000-80,000 Mk. zu 4% auf 1. Hypothek, 30,000 Mk., auch getheilt, auf 2. Hypothek, 25,000-30,000 Mk. auf 2. Hypothek, 9000 Mk. auf 2. Hypothek 3071 auszuleihen auf nur prima Objecte. **H. Reifner, Seckenstraße 27.**

25-30,000 Mk. zu 4 1/2% zur 60,000 4/5 erste Stelle per 1. April auszuleihen. **D. Mahn, Elisabethenstr. 7.**

Auf 2. Hypothek möchte ich 50,000 Mk., auch getheilt, ausleihen. Off. u. A. Z. 463 a. d. Taubl.-Verl. richten 21,000 Mk. prima Restkaufschilling, zu 5% verzinlich, mit Nachlass u. Salsbarkeit abzugeben. Näheres unter Chiffre **F. S. F. 523** an den Taubl.-Verlag.

200,000 Mk. an erster Stelle, auch bis 60% der Lage zu 4 1/2% auszuleihen. Off. unter **T. T. 546** an den Taubl.-Verl.

15-30,000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu bill. Zinsf. auszuleihen, auch getheilt. Offerten unter **R. C. 60** an den Taubl.-Verlag. 3561

Großes Capital auf 1. Hypotheken in Beträgen v. 50,000, 100,000 Mk. und höher zu 4% Zinsen für gleich oder später anzuleihen. Off. bitte recht bald unter **C. P. 861** an den Taubl.-Verlag einzureichen.

6000 Mk. gegen gute Nachhypothek auszuleihen. Näh. u. Chiffre **D. U. D. 525** an den Taubl.-Verlag. 3406

30, 40, 50, 60,000 u. 100,000 Mk. leichter auch getheilt, auf 1. Hypothek, sowie 12, 15, 18, 25 u. 30,000 Mk. auf 2. Hypothek auszuleihen. **M. Linz, Ranerstraße 12, 2. St. 3502**

50-80,000 Mk. auf gute 1. Hypothek zu 4 1/2% auszuleihen. Off. unter **S. C. 61** an den Taubl.-Verlag. 3562

Ein größeres Capital, ca. 14,000, sind auf erste Hypothek auszuleihen für sofort oder später. Offerten u. **J. B. 30** an den Taubl.-Verlag.

30-50,000 Mk. auf gute 1. Hypothek zu 4 1/2-4% auszul., auch getheilt. Offerten u. **O. C. 58** an den Taubl.-Verl. 3559

Capitalien zu leihen gesucht.

Capitalisten erhalten kosten- unter Hypotheken. **Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16, Telefon 524. 3478**

48-50,000 Mk. auf gute 1. Hypothek zu leihen gesucht. Offerten unter Chiffre **R. O. 852** an den Taubl.-Verlag. 3090

Auf ein ant. rentabl. Geschäftsbau im südl. Stadtheil (210 Wille Mk. selbster. Lage) suchte per 1. Juli 1902 120 Wille Mk. zu 4 u. 35-40 Wille Mk. zu 4 1/2% u. 6% Off. unter **M. N. L. 496** an den Taubl.-Verlag. 3304

35,000 Mk. prima zweite Hypothek auf ein vorz. G. Haus per 1. Juli gesucht. Angebote unter Chiffre **C. V. C. 526** an den Taubl.-Verlag erwünscht. 3401

Gesucht auf mündelichere prima 1. Hypothek groß. Capital zu 4%. Offerten unter **Z. Z. 550** an den Taubl.-Verlag erbeten.

Auf neu erbauten massives zweistödiges Haus mit Restaurations- u. Betrieb werden Mk. 14,000 auf zweite Hypothek gesucht. Näheres sub Chiffre N. K. N. 516 an den Taubl.-Verlag. 3375

Ein Kaufmann mit flott gehendem Geschäft sucht auf mehrere Jahre ein Kapital von **15-25,000 Mark.** Das Geld wird nicht z. Geschäftsbetrieb gebraucht, da Betriebskapital genügend vorh. ist, sondern zum Ankauf eines Geschäftshauses. Offerten u. **G. T. 381** an den Taubl.-Verlag abzugeben.

12,000 Mk., 2 Hyp. a. 1. Juli a. h. gesucht. Off. u. **G. O. 843** a. d. Taubl.-Verl. 2908

3800 Mk. 1. Hypothek gegen doppelte Sicherheit sofort gesucht, nachweislich guter Zinszahler. Offerten unter **V. Z. 481** an den Taubl.-Verl.

Gesucht auf 2. Hyp., prima Object u. mäßiger Belastung, 22,000 Mk. per Oktober zu leihen. Off. u. **Z. A. Z. 507** an den Taubl.-Verlag erbeten.

3000 Mark gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen von pünktlichem Zinszahler per sofort gesucht. Off. unt. **M. H. 34** an den Taubl.-Verl. Suche **Baucapital** aufs Land. Sicherheit vom Eintrag. Gest. Offerten unter **W. A. 21** an den Taubl.-Verlag.

Suche **5000 bis 6000 Mk.** aufs Land. Offerten unter **Z. A. 22** an den Taubl.-Verlag.

Verschiedenes

Ich bin von der Reise zurückgekehrt und wohne jetzt **3091**

Tannusstrasse 31.

Dr. Lande, Frauenarzt.

Capitalkräftiger Grossist gesucht.

Für den Alleinvertrieb im Regierungsbezirk Wiesbaden wird für ein Artikel der Lebensmittelbranche, welcher in allen Hotels und Haushaltungen benötigt wird und sehr gewinnbringend ist, ein tüchtiger General-Vertreter gesucht, der den Artikel auf eigene Rechnung vertritt. Off. sub **F. M. 128** an **Hausenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden (Adolfsallee 7).** 3965

M. gut gehende Fremden-Pension zu übernehmen gel. Off. u. **O. P. Mainz** hauptpostl.

Pension oder Pensionat suchen zwei Schwedern (engl.) zu erwerben, wo anfangs nicht viel Geld erforderlich ist. Offerten, worin Zahlungsbeding. nicht angegeben sind, bleiben unberücksichtigt. Offerten erbeten unter **4156** an **Rudolf Mosse, Mainz.**

Teilhaber zur Ausbeute einer epochenmachenden Erfind., betr. den Weltverkehr, mit einem 1000 Mk. gesucht. Sehr großer Gewinn abwerf. Antr. erbeten unter **B. O. 288** an den Taubl.-Verlag.

der kapitalkräftig und sich still oder thätig an sehr autem altem Geschäft beteiligen will. Auch vorz. ständige Erfinden für Kaufmann oder Techniker. Offerten unter E. B. 27 an den Taubl.-Verlag.

Sommer-Restaurant zu übernehmen gesucht. Offerten u. **P. B. 37** bef. der Taubl.-Verlag.

Rentables Geschäft oder **kleine Fabrik** von tüchtigem Kaufmann zu übernehmen gesucht. Off. u. **O. H. 36** bef. der Taubl.-Verlag.

Für Metzger oder Feinbäcker Haus mit Weinwirthsch.-Concession für 50,000 Mk. per sof. zu verl. u. sehr günst. Bedingungen. Off. unter **H. 12** hauptpostlagernd.

Colonialw., Delikatessen u. Kaffee-Wäfferei mit Haus per sofort unter günst. Beding für 50,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter **A. P. 62** hauptpostl.

Grundstück gesucht, welches sich zur Anlage einer Gärtnerei eignet. Offerten unter **D. B. 26** an den Taubl.-Verlag

Täglich 30 Mk. verdienen Herren u. Damen (jed. Standes) durch den Verkauf ein. neuen Artikels. Ausf. erth. gratis u. franco. **Gg. Beck** in Ulm, Frankreich. F88

Privat-Mittagsstisch suchen zwei ja. Leute (1/2). Offerten mit Preisangabe unt. **L. C. 55** an den Taubl.-Verlag.

Ein Viertel Parquet, A. 4. Reihe links, für den Rest dieser, sowie für die nächste Saison abzugeben. Offerten unter **B. P. 860** an den Taubl.-Verlag erbeten. 3245

Königliches Theater. Ein Viertel 1. Parquet, Mittelplatz, Abonnement u. bis zum Schluss der Saison abzugeben Adolfsstraße 12, 2. Etage links.

Von Ostern an zwei Plätze **1. Ranggalerie** (Aboun. B) wegen Abreise abzugeben Franz-Abth. 10.

Abdrücken und Vervielfältigungen in Schreibmaschinen-Schrift

i. Handel, Gewerbe, Vereine, Familien, Private, u. Gelehrte lief. sachgem. u. höchst nach vielf. Erf. **H. Goetz, Adolfsallee 12, Tel. 644. 2838**

Adressenscheine werden billig auf Aufträge. Römerberg 9, Kartonnagenfabrik.

Schreibmaschinen-Arbeiten werden schn. u. billig bei Kirchstraße 45, 2 r. Umzüge u. and. Kostwörter per Federrolle übernimmt u. Garantie. **Göbel, Adlerstr. 83.**

Umzüge i. d. Stadt u. ab. Land bef. prompt u. Garant. **Philipp Mann**, Delsenstr. 10, B.

Umzüge und **Haben** in u. außer der Stadt besorgt unter Garantie **Germer** Schierheinerstraße 11.

Umzüge werden der Möbelwagen und Koffwagen bestens besorgt. **Louis Blum**, Marktstraße 12. Telefon 240. 3180

Umzüge werden angenommen per Federrolle Steingasse 36.

Umzüge. Empfehle mich zur Übernahme von **Umzügen** unter Garantie bestens. **Karl Hopp**, Schreiner, Beltristr. 11.

Umzüge werden heiss und hässig besorgt. **Flaschenherstell. Eickelmann**, Sonnenberg.

Accumulatoren werden geladen und repar. **E. Stüsser**, Sedanpl. 4. Tel. 2213. 2192

Reparaturen an Fahrrädern werden zuverlässig ausgeführt bei **Carl Stoll**, Helmstraße 33, 3306

Polieren, Rep. v. Möbeln wird billig besorgt **Adlerstraße 32, Dth.** u. **Feldstr. 9, B. 3 St.**

Polieren, Matten aller Möbel u. Instrumente Barthelemy und Reparaturen billigst. **Karb.** Bleichstraße 27 u. **Frankenstr. 13.** 2841

Stühle **Ph. Karb.** Stublm., Soala. 4/6

Alle Polier- u. Tapezier-Arbeiten werden prompt u. billig in u. außer dem Hause ausgeführt. **Ph. Vogt**, 23 Römerberg 23. 2712

Tapezierarbeiten billigst **Frankenstr. 15, 2.**

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt **A. Leicher**, Melbadorstraße 46. 3429

Beri. Schneider oder Schneiderin für Jaquet-Reid vor Oheim ins Haus gesucht. Off. unter **J. C. 53** an den Taubl.-Verlag.

Bitte anschnelden!

Eine durchaus thätige Wiener Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergeraden, vom Einfachen bis zum Feinsten, ant. Garantie; tabelloser Schnitt u. billige Verbilligung. Auch werden ältere Kleider ästhetisch modernisiert **Steinasse 21, Dth. 2.**

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen v. Kostümen u. 8 Mt., Daneskleider 4 Mt., Druckkleider 3 Mt. **Kirchgasse 19, Kaffeeochlocht.**

Thätige Schneiderin sucht Kunden in u. außer im Hause. Näheres **Dresdenstr. 8, B.** 2085

Schn. e. l. u. a. d. D. Dranienstr. 27, D. 2.

Schneiderin empf. sich zur Unternehmung von Damenkleidern nach Maß. **R. Nerostr. 33, 2. l.**

Weißenzugerin. Welche jed. Art wird sauber angefertigt für Geschäft und Private. **A. Kolbe**, Bismarckring 31. 3.

Modistin empfiehlt sich in und außer dem Hause. **Adelstr. 34, 2.**

Fr. F. Willig, Modistin, in und außer dem Hause, **Geldgasse 16, 1 St.**

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Federnreinigen** in u. außer dem Hause. **3349**

Lina Löfler, Steinasse 5.

Wettfederer u. d. Dampfapparat ger. bei **Frau Klein**, **Alberstr. 30.** 3422

Sandstube werden schon gemacht und gefärbt bei **Fritz Stremsch**, **Kirchg. 37.** 3362

Gardinenwäscherei **Behandlung** 10, Hinterhaus, empfiehlt sich im Waschen und Spannen von Gardinen. 2962

Gardinen-Spannerei **Frau Staiger**, **Oranienstraße 15, Dth. Vert.** 3351

Gardinen-Wäscherei, **Adlerstraße 20.** 2855

Aufträge werden zu jeder erwilligten Zeit besorgt.

Gardinen werden schon gewaschen u. gespannt auf **Neu Hainergasse 10, Dth. 1.**

Gardinen u. gew. u. gespannt od. gebüg. **Saub. Ausfertigung** zugesichert. **Näh. Dohlemerstraße 26, 4 t.** 3426

Wäscherei und Gardinen-Spannerei. **Noll-Hussong**, **Oranienstraße 25.** 3350

Berliner Neuwäscherei, Dirschgaden **No. 4, Dth.**

wird stets Wäsche zum Waschen u. Bügeln angenommen bei normalen Preisen unter Garantie, daß keine ätzende Mittel verwendet werden.

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen. Eigene Bleiche. **Saub. u. pünktl. Feb. Römerberg 30, 3 t.** 3423

Wäsche wird i. Waschen u. Bügeln angenommen **Adolfstraße 5, Seitenb. l. Vert. rechts.**

Herrschafswäsche zum Waschen u. Bügeln wird gut u. pünktl. bef. **An. erfr. Palmstr. 22, 2.** 3428

W. a. B. u. B. u. anan. **Schachtstr. 19, 2. l.**

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen **Klosterstraße 7, 3 l.**

Damenfrisiererin wünscht noch einige Damen im **Haus.** **Fr. H. M. Rinoler**, **Kellerstr. 11, Dth. 3.**

Hühneraugen, schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerzlos **J. Kuhl**, **gepr. Heilzohlfabrik**, **Weberg. 44, 2.**

Zu sprechen von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr b. rechteit. **Postpl. a. anser d. Hanse.** 2680

Hülse gegen Blauschlag. **Frau Stif.**, **Magdeburger, Dreierstr. 116.**

N. nicht. Wäsch. u. verch. **Waldstr. 5, l.**

Viele Bewohner Wiesbadens bitten um ein Nest für das Storchpaar.

Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6 % gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar. Effectiv prompt u. discret **Karl von Hercey**, **Budapest VIII.**, **Baroßgasse 105.** **Retourmarkt** ermüthlicht.

Welcher vornehm denkende reiche Herr würde einer theurolchen fein gebildeten Dame, der Gelingen geboten ist, eine gut rentirende Sache als Erstlings zu erwerben, ein Capital von 15 Tausend Reichsmark gegen Sicherheit auf einige Jahre überlassen? Gest. Offerten unter **P. C. 50** an den Taubl.-Verlag.

2-3000 Mt.

werden zur Vergrößerung eines rentablen Geschäftes auf sofort gesucht gegen hohe Pzinter, doppelte Sicherheit und gute Bürgschaft. Offerten unter **G. H. G. 522** an den Taubl.-Verlag.

500 Mt. gegen doppelte Zinsen zu leih. gel. Gest. Offert. u. **M. A. 12** a. d. Taubl.-Verlag.

300 Mt. geg. Schuldschein und hohe Zinsen sofort zu leihen gel., ebent. Wechsel. Offerten u. **R. A. H. 123** bouypostl. Wiesbaden.

150 Mt. gegen 25 Mt. Vergütung

auf einige Zeit von Beamten in sicherer und fester Stellung sofort zu leihen gesucht. Gest. Off. unter **A. A. 1** an den Taubl.-Verlag erbeten. 3487

Jemand sucht auf einen Monat **100 Mt.** zu leihen. Off. u. **H. C. 52** an den Taubl.-Verlag.

Reiche

Vertrah vermuthl. **Frau Krümer**, Leipzig, **Brüderstr. 6.** Auskunft gegen 30 Pf.

Marriage!

Suche für ein verwandtes Fräulein aus guter Familie, evang., Mitte 20, von angenehmen, fein geb., musikal., hässl. erz., von gut. Charakter mit 50 Tausend Reichsmark, als possende Partie **solid.**, acad. geb. Beamten, Arzt od. tücht. Adv. Discretion w. gewünscht und verl. Nur ernstl. Offerten unter genauer Angabe d. Verhältnisse sub **N. C. 57** an den Taubl.-Verlag erbeten.

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Verkäuferin für Modes sucht **P. Peaucellier**, Marktstraße. 3081

Eine tüchtige jüngere Verkäuferin aus der Baus- und Modebranche findet sofort angenehme und dauernde Stelle. Offerten u. **Z. O. 659** an den Taubl.-Verlag. 3322

Sofort eine tüchtige erste und zweite Verkäuferin

sucht **Carl F. Müller**, **Chocoladenhaus**, **Langgasse 8.**

Fräulein,

welches schon in photographischem Geschäft thätig war, per sofort gesucht **Wilmstr. 10.**

Perfekte

Tailen- und **Kocharbeiterinnen** gesucht. **J. Heriz**, **Langgasse 20.**

Confection

Ries-Leberck. **Wilmstr. 12, l.**

Sucht noch perf. Tailen- u. Kocharbeiterinnen. 3509

Tüchtige erste Tailen- u. Kocharbeiterinnen findet dauernde Arbeit **Friedrichstraße 33, l. l.** 2627

Tüchtige erste Tailen- und Kocharbeiterinnen gesucht. **Blies-Schramm**, **Museumstr. 4**

Tüchtige Nähmädchen finden dauernde Beschäftigung bei **Lina Fey**, **Schwarzhofstr. 14, 3 t.** 3252

Tüchtige Tailenarbeiterin auf dauernd erl. **J. Klue**, **Hainergasse 13, l.** 3157

Gebüte Nähmädchen sofort gesucht. **3160**

A. Sauer, **Helmstraße 53, 2. l.**

Tüchtige Tailen- und Kocharbeiterinnen für sofort auf dauernd gesucht. **M. Leister-Bodacl.**, **Str. Burgstraße 9.** 3374

Tüchtige Kocharbeiterin gesucht **Friedrichstr. 44, Dth. 2.** 3553

Tüchtige erste Tailenarbeiterinnen gesucht **H. Stein**, **Wilmstraße 36.** 3470

Tüchtige Tailenarbeiterinnen sucht **Th. Watt**, **Quitenstraße 6.**

Tüchtige Tailenarbeiterinnen gesucht **W. Schütter**, **Al. Burgstraße 3, l.**

Tüchtige Kocharbeiterin sucht **Frau Nuss**, **Waldstr. 32, D. 2.**

Arbeiterinnen auf dauernd verl. Damen-schneiderin **Taunusstraße 36.**

Erste Tailen- u. Kocharbeiterinnen sofort gesucht. **M. Blies-Schramm**, **Museumstr. 4.**

Jung. Mädchen a. a. Kam., mögl. im Nähen geübt. l. hies. Ladengesch. gesucht. **Adr. unter P. W. 426** an den Taubl.-Verlag.

Ein Mädchen a. Nähen gel. **Jahrb. 9, Dth. 2.**

Tüchtige weite Arbeiterin auf sofort gel. bei **F. Lehmann**, **Modes.** 3549

Bugarbeiterin,

sowie Lehrmädchen für Puz per sofort suchen **Gerstel & Israel**, **Langgasse 33.** 3193

Arbeiterinnen f. dauernd verl. **Taunusstr. 36.**

Lehrmädchen in Oheim gesucht. **Engl. Magazin.** **Wilmstr. 44.** 1306

Lehrmädchen aus guter Familie für mein Papeterie-, Luxus- und Lederwaaren-geschäft gesucht. **P. Alzen**, **Langgasse 20.** 2225

Lehrmädchen gegen Vergütung für mein Verkaufsgeschäft gesucht. **Gustav Gottschalk**, **Kirchgasse 25.**

Lehrmädchen

aus achtbaren Familien gegen monatl. Vergütung, sowie **Lehrling** mit guten Schulzeugn. für Comptoir und Lager gegen monatl. Vergütung gesucht. **Nietschmann N.**

Ordentl. Mädchen

lernen Schwalboderstraße 7, l. r.

Lehrmädchen

gegen sofortige Vergütung sucht **Papierhandlung Mack.** **Rheinstraße 37.**

Ein Lehrmädchen wird gesucht sofort oder zum April **Waldstr. 16, 2.** 3127

Lehrmädchen gesucht. **3469**

H. Stein, **Wilmstraße 36.**

Lehrmädchen aus guter Familie gesucht **Taunusstr. 7, Blumenstraße.** 3471

Lehrmädchen in Oheim sucht **Damen-Schneid. Bismarck-Ring 5, P.** **Sonntags v. 12-2 Uhr**

Junge Mädchen können das Nähermachen u. Zuschneiden erlernen. **erl. Taunusstraße 36, l.**

Lehrmädchen für die Nähtube per Oheim oder früher gesucht. **Zeidenhaus Beck & Cie.**, **Wilmstraße 6.** 3543

Lehrmädchen i. Damenkleiderei gesucht **Kirchgasse 51, 2.** 3188

Lehrmädchen u. Näherm. gel. **Mittelstr. 10, 2.** 2713

Lehrmädchen kann das Nähermachen gründlich erlernen **Marktstraße 11, 3.**

Mädchen f. d. Näherm. ar. erl. **Jahrb. 9, Dth. 2.**

Lehrmädchen für Nähermädchen sowie alt. Mädchen in Quarbeiten l. gel. **Herrgartenstraße 13, 3. l.**

Lehrmädchen zur gründlichen Erlernung der Damen-Confection gesucht. **3557**

J. Metz-Ries, **Al. Burgstraße 4.**

Modes.

Lehrmädchen aus guter Familie, sowie **Lehrmädchen** sof. gel. **J. Tauber**, **Beberastr.**

Kochfräulein verlangt **Promenade-Hotel Kochschmiedchen** gesucht. **3529**

Kitter's Hotel-Benion, **Taunusstraße.**

eine große Anzahl Köchinnen für Hotels, Pensionen, Restaurationen und Herrschaftsdamen (hohes Gehalt), ferner tüchtige Köchinnen und Beschäftigten, Küchenhelferinnen, Stubenmädchen in Hotels u. Pensionen, Serviermädchen in Hotel und Pensionen, Bügel- und Nähmädchen in Hotel, Kochschmiedchen und acht Küchenmädchen (hohes Gehalt). **Frau Lina Wallradenstein**, **geb. Dörner**, **Rautengasse 8.** 2555, **Telephon 2555.**

Suche

Arbeitsnachweis f. Frauen. **Rathhaus.** **Abt. 5 A:** Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-, Kinder-, Küchenmädchen. **B:** Wasch-, Putz-, Monatsfrauen, Näh-, Bügel-, Laufmädchen, unentz. **Abt. 5 B:** höh. Berufs- **Hotelpers.** 148

Für ein feines Kurhaus wird eine perfekte selbstständ. Köchin für sofort oder 1. April gesucht. Wo? **soat der Tagbl.-Verlag.** N^o

Deutscher Fellen-Bund, **Webergasse 15, 2.** Köchinnen, Köche, un- **entz. Beschäft.** **Kellnerin**, **Küchen- und Hausmädchen** finden sofort Stellung.

Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas bürgerlich kochen kann, zum 15. d. M. gesucht **Rheinstr. 51.** **Lohn m. 25 Mt.** **Ausgang jeden Sonntag Nachmittag.** 3388

Ein einfaches reinliches Mädchen gesucht **Schwalboderstraße 25, 2 St. links.** 2998

Ein Mädchen sof. gel. **Delsenstr. 18, Vert.** 2909

Besseres Mädchen f. Küchen- u. Hausarbeit in kleine Familie p. 15. März oder früher gel. **Str. Furgstraße 13, 2.** **In sprechen Vormittags oder Abends.** 2794

Ein in jeder Hausarbeit erfahrenes Mädchen für gleich oder 1. April gesucht **Helmstraße 35, P.** 3235

Mädchen gel. **Schwalboderstr. 7, Hof 1, P.** 1806

räftiges tüchtiges Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht **Neuroth 22.** 3242

Ein zuverlässiges Kindermädchen für gleich oder 1. April gesucht **Helmstraße 35, P.** 3236

Alleinmädchen für H. Haushalt gesucht **Waldstr. 29, 2.** 3209

Ein ordentliches zuverlässiges Mädchen wird zu zwei arth. Kindern gesucht **Waldstr. 18, 1. r.**

Aräftiges Küchenmädchen gesucht **Taunusstraße 15.** 3216

Tüchtiges Alleinmädchen, welches sehr gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, zu zwei Damen gesucht. Näheres **Webergasse 3** **Gartenhaus 1 rechts.** 3404

Junges Mädchen auf gleich oder später gesucht **Bleichstraße 29, 2.** 3282

Solides Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, gesucht **Neugasse 15, Laden.**

In d. D. Arb. erf. M. gel. **Schulberg 19, 1.** 3406

Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich jeder Arbeit unterzieht, wird gesucht **Adelstr. 20, Vert.** 3379

Alleinmädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, für H. Haushalt (zwei Pers.) z. 1. April gesucht **Oranienstraße 10, 1 r.**

Tüchtiges Küchenmädchen gesucht **3390**

„Badhaus zum Goldenen Kreuz“, ein tüchtiges Alleinmädchen, selbstständig im Kochen und in d. Hausarbeit, per 1. April. Nur Solche mit langjährigem Zeugnisse wollen sich melden **Neuberg 2, l.**

Ein Mädchen gesucht gegen hohen Lohn **Römerberg 27, Laden.**

Mädchen gesucht **Neugasse 17, Seilerladen.** 3367

Braves prop. Mädchen f. H. herrschafll. Haushalt gesucht **Adelstr. 101, Vert.** F 139

Sauber, tücht. Mädchen b. aut. 2. f. 1. ob. 15. April gel. **Langg. 45, Knecht.** 3497

Junges braves Mädchen für leichte häusliche Arbeit gesucht **Marktstraße 23, l.**

Ein tüchtiges Mädchen per sofort gesucht **Langgasse 19, 3. St.** 3504

Sofort gesucht ein tücht. Alleinmädchen, das etwas kochen kann. **Geislerstraße 24.**

Besseres Hausmädchen perfect im Nähen, Bleichen, Servieren, mit guten Kenntnissen gesucht **Schöne Aussicht 13 a.** **Weld. Form. bis 10^{1/2} Uhr.** **Nachm. bis 4 Uhr.**

Einfr. Fr., welches gut bürg. kochen versteht, für H. f. Haushalt per sofort gesucht **Schierheinerstraße 12, l.**

Ein durchaus zuverlässiges Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann und einen Theil der Hausarbeit übernimmt, wird auf Anfang April gesucht.

Frau Marie Wiencke, **Mainingstr. 31.**

Gesucht

auf 1. April oder früher ein tüchtiges erfahrenes Mädchen zur Unternehmung von zwei Damen. **Monatl. Lohn 25 Mt.** **Maina.** **Bonifatiusstraße 10.** **Dr. Conrad.** 3489

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht **Waldstr. 19, l.** 3456

Ein einfaches williges Mädchen gesucht **Niedelberg 13.**

Tüchtiges, gut empfohlenes Alleinmädchen auf 1. April gesucht. **Lohn 25 Mark.** Näheres **Sumboldstraße 18.**

Ein einfaches Mädchen gesucht **Faulbrunnstraße 10, l. r.** 3520

Ein tüchtiges gewandtes **Zimmermädchen** auf gleich gesucht. **Rud. Winkelmann.** **Hotel Royal.**

Dienstmädchen für Hausarbeit gesucht **Oranienstraße 44, Vert.** 3530

Junges kräftiges Mädchen gegen Ende März gesucht **Hainergasse 4.**

Fräul. Wdh. f. a. Hausarb. g. **Waldstr. 4, 2.** 3525

1. laub. Mädch. 16-18 J., gel. **Kirchgasse 32, 2. l.**

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, gegen hohen Lohn gesucht. **Näh. Langgasse 10, 2.** 3554

Besseres Mädchen,

in Nähe und Hausarbeit tüchtig und selbstständig, zum 1. April gesucht. **3514**

Gebüde Schleif. **Nädesheim a. Rh.**, links vom Bahnhof. **Rektes Mädchen** zu einer Dame gesucht **(25 Mt. Lohn)** **Seerodenstraße 4, Sout.-Laden.** **Dauernde gute Stelle.**

Frau Müller.

Ein ordentliches Mädchen, welches selbst kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird für H. f. Haushalt (zwei Personen) zum 1. April gesucht. **Off. u. A. B. 23** a. d. Taubl.-Verl.

Braves tüchtiges Landmädchen

geg. **guten Lohn sofort gesucht** **3524**

Bierstädterstr. 4.

Hausmädchen für arößeres Kurhaus f. **Schwalbad gel.** **Zu erfr. Gr. Burostraße 13, l.** **Sonntag b. 12 Uhr** **Vorm. u. 1/8 Uhr** **Abends.** **3568**

Ein ordentliches und braves Mädchen für Hausarbeit auf sofort gel. **Schlichterstr. 10, P.** 3567

Junges **Mädchen** zum **Wäscheschleifen** f. das **Leinwandzimmer** gesucht **Taunus-Hotel, Wiesbaden.**

Bügelrinnen gesucht **Härderei** **Albrechtstraße 6.**

Ansehende Büglerin gesucht **Waldstr. 5, Vert.**

Mädchen kann b. hüll. gel. unentgeltl. erlernen **Seerodenstraße 9, Dth. 1. r.** 1578

Junges Monatsmädchen für leichte Hausarbeit gesucht **Schwalboderstraße 6, l.** 3257

Monatsmädchen gel. **Goldbach 23, 2. Gde** **Langg.**

Ein ord. Monatsmädch. gel. **Waldstr. 17, 2.** 3369

Monatsmädch. gel. v. 8-3 Uhr **Goldb. 16, 2.** 3496

Sauberes ordentliches Monatsmädchen gesucht **Bahnhofstraße 3, Dth. 2.**

Na. Monatsm. tägl. einige St. gel. **Karlstr. 29, 2.**

Ein unabh. laub. unverl. Monatsmädchen f. läng. **Tageszeit b. g. 2.** **gel. Nicolosstraße 22, l.**

Monatm. v. 9-11^{1/2} u. 12^{1/2} u. **berl. Bäckerstr. 2, 2. r.** 3526

Ordentl. Monatsmädch. f. **Zimmermannstr. 7, 1. l.**

2. Monatsfr. f. Vorm. gel. Dohlemerstr. 33, 2. l.

Monatsmädchen von **Morgens 7-12 Uhr** wird verlangt **Rheinstraße 38, 3 t.**

Saubere Monatsfrau gel. **Philippstraße 31, 3 t.**

Gesucht sofort eine saubere Monatsfrau von 7 bis 9 Uhr **Morgens Monopoli-Str., Gerth. 2. St.**

Yemand zum Bröckchentragen gesucht **Waldstr. 26.** 3463

Ein Mädchen zugehörig gesucht **Kellerstraße 3, l. l.**

Gesucht eine tüchtige, gut empfohlene Frau, um von 8 bis 12 Uhr **Mittags** bei kinderlosen Ehepaar Hausarbeit zu verrichten. **Lohn täglich 1 Mt.** ohne Befähigung. **Näh. Kapellenstraße 39, l. Etage.**

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 16. März. Kurhaus. Nachmitt. 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Montag, den 17. März. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Vereins-Nachrichten

Sonntag, den 16. März. Wiesbadener Rhein- u. Jannus-Club. Form. 7.22 Uhr: 1. Hauptversammlung.

Montag, den 17. März. Verein für Arbeits-Nachweis. Nachm. 5 Uhr: Mitglieder-Versammlung.

Versteigerungen

Montag, den 17. März. Versteigerung von 30 Pferden, 6 Hufeisen etc. im Hause Wörthelers Landhofs 108 in Frankfurt am Main.

Wetter-Bericht

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: Date (14. März 1902), Time (7 Uhr, 9 Uhr, 11 Uhr, Mittel), and various weather measurements like Barometer, Thermometer, etc.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

17. März: wolflig, vielfach heiter, strichweise Regen, stark windig, normale Temperatur.

18. März: wolflig, Niederschläge, milde, stark windig.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Table showing sunrise and sunset times for 1902, with columns for month, day, and time.

*) Hier geht C-Untergang dem Aufgange voraus.

Verkehrs-Nachrichten

Porto-Taxe für das Deutsche Reich und im Verkehre mit Oesterreich-Ungarn.

Briefe a) Ortsverkehr*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet...

Drucksachen a) Ortsverkehr*) bis 50 g 2 Pf., über 50-100 g 3 Pf., über 100-250 g 5 Pf., über 250-500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet...

Waarenproben a) Ortsverkehr*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 350 g 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet...

Geschäftspapiere a) Ortsverkehr*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet...

Ein Schreibgebühr 20 Pf., Rückfrachgebühren 20 Pf.

Voranweisungen a) Deutschland bis 5 Mk. 10 Pf., über 5 bis 100 Mk. 20 Pf., über 100 bis 200 Mk. 30 Pf., über 200-400 Mk. 40 Pf., über 400-600 Mk. 50 Pf., über 600-800 Mk. 60 Pf., b) Oesterreich-Ungarn 10 Pf., für je 20 Mk. (mindestens 20 Pf.), Meistbetrag der Vorauszahlung 800 Mk.

Für Nachnahmeforderungen kommen neben dem Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen Verkehre folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Vorkassegebühr von 10 Pf., 2) die Gebühren für Uebermittlung des eingezogenen Betrages an den Abnehmer...

Das Porto für Pakete beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen):

Table showing postage rates for packages based on weight and distance.

*) Die Taxen für den Ortsverkehr gelten auch für den Verkehr mit folgenden Nachbarorten: Biebrich, Bierstadt, Dogheim, Hefloch, Kloppenheim, Nauort, Rambach und Sonnberg.

Theater-Concerte

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1 a. Spezialitäten-Vorstellung. Anfangs Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Eiststraße 16. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Spezialitäten-Vorstellungen.

Auswärtige Theater. Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Sonntag, Nachm. 8 1/2 Uhr: Das süße Mädel.

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 16. März. 77. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement. Anfang 3 Uhr Nachmittags.

Colberg. Historisches Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse. Regie: Herr Köchy.

Personen: Major Reibart von Sneyenau Herr Leffler. Lieutenant Brünnow, v. Schillchen Freicorps Herr Dr. Kraus.

78. Vorstellung. 30. Vorstellung im Abonnement. Othello. Oper in 4 Akten von Arrigo Boito (für die deutsche Bühne übertragen von Max Kalbed). Musik von Giuseppe Verdi.

Personen: Othello, Befehlshaber v. venetianischen Flotte Herr Kallisch.

79. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Heimath. Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Regie: Herr Köchy.

Personen: Schwarze, Oberstleutnant a. D. Herr Köchy.

80. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. C. Der polnische Jude. Volksoper in 3 Akten von Karl Weib. Text nach Erdmann-Chatrion von Viktor Léon und Richard Batka.

81. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Die goldne Eva. Mittwoch, 19. März: Die goldne Eva.

82. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Der Waffenschmied. Donnerstag, 20. März: Der Waffenschmied.

83. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Der Bettelstudent. Freitag, 21. März: Der Bettelstudent.

84. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. VI. und letztes Symphonie-Concert. Samstag, 22. März: VI. und letztes Symphonie-Concert.

85. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Tannhäuser. Sonntag, 23. März: Tannhäuser.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. S. Raud. Sonntag, den 16. März. Es lebe das Leben.

Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann. In Scene gesetzt von Dr. S. Raud.

Personen: Graf Michael v. Kellinghausen Otto Kienichert. Beate, seine Frau Margarethe Frey.

Ort der Handlung: Berlin. In den ersten drei und im fünften Akt bei Graf Kellinghausen, im vierten Akt bei Baron Richard v. Bollerling.

Zeit der Handlung: Ende der 90er Jahre. Nach dem 2., 3. und 4. Akt finden Pausen statt. Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 6 Uhr.

173. Abonnements-Vorstellung. Die rothe Ampel.

Schwank in 3 Akten von Curt Kraus und Wilhelm Jacoby. Regie: Albin Unger.

Personen: Julius Treller Gustav Schulze. Deleat, seine Frau Margarethe Frey.

Ort der Handlung: Berlin. 1. und 3. Akt bei Treller. 2. Akt in Hille's Atelier. Nach dem 1. und 2. Akt finden Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Montag, 17. März. 174. Abonnements-Vorstellung. Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Wilh. Meyer-Förster. In Scene gesetzt von Dr. S. Raud.

Personen: Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg Rudolf Bartal.

Ort der Handlung: Eine Hofstadt der Insel Cyprien: Zeit: Ende des fünfzehnten Jahrhunderts. * * * Caissio: Herr Kammerlänger Müller vom Hoftheater in Stuttgart als Gast.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Haupp. Nach dem 1. u. 3. Akt findet eine größere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr. Mittlere Preise.

Montag, den 17. März. 79. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Heimath.

Personen: Schwarze, Oberstleutnant a. D. Herr Köchy. Magda, seine Kinder aus erster Ehe Frä. Wllia.

80. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. C. Der polnische Jude. Volksoper in 3 Akten von Karl Weib. Text nach Erdmann-Chatrion von Viktor Léon und Richard Batka.

81. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Die goldne Eva. Mittwoch, 19. März: Die goldne Eva.

82. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Der Waffenschmied. Donnerstag, 20. März: Der Waffenschmied.

83. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Der Bettelstudent. Freitag, 21. März: Der Bettelstudent.

84. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. VI. und letztes Symphonie-Concert. Samstag, 22. März: VI. und letztes Symphonie-Concert.

85. Vorstellung. 39. Vorstellung im Abonnement. Tannhäuser. Sonntag, 23. März: Tannhäuser.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 16. März, Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert

des städtischen Kur-Orchesters unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lüstner.

Programm: 1. Symphonie in Es-dur . . . Mozart. I. Adagio - Allegro.

2. Concert f. Violine mit Orchester Mendelssohn. Allegro molto appassionato. - Andante. Allegro molto vivace.

3. Ouverture No. 3 zu „Leonore“ Beethoven. Herr Concertmeister Jrmr. Numerierter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig); 1 Mk. Tageskarten (nichtnumeriert für beide Concerte, Lesezimmer etc. gültig); 1 Mk. Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concertes ohne Ausnahme vorzuzeigen. - Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Schach

Redigiert von G. Bartmann in Wiesbaden.
(Nachdruck unserer Originalartikel n. m. Quotierung gestattet.)

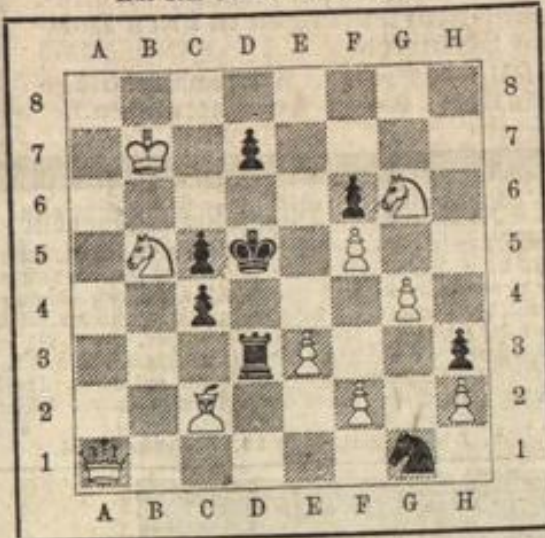
Wiesbaden, 16. März 1902.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Centralbodega, Webergasse, I. Etage.
Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8^{1/2} Uhr Abends ab.
Gäste willkommen.

Schach-Problem.

Aus dem Turnier der Strategie.



Matt in 2 Zügen.

Auflösung der Skat-Aufgabe in No. 115.

Kartenverteilung:

V. b9, 7; cA, 10, 9; dA, K, D, 9, 8.
M. a, b, c, dB, bA, 10, K; a10, D, 7.
H. bD, 8; aA, K, 9, 8; c8, 7; d10, 7.
Skat: cK, D.

Spiel:

1. V. dK, bK, d7. — Der Spieler bleibt am Stich bis er selbst mit a kommt; er wird am besten zwei Mal Trumpf ziehen und dann a = D; also M. aD, aK, dA (-18); dann H. d10, dD, b10; der Spieler muss noch zwei Stiche abgeben: M. a7, a9, cA (-11); H. aA, c10, a10 (-31). Damit haben die Gegner 60.

Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Bilder-Räthsel.



Anagramm.

Ilse, Leda, Ulanen, Nestor, Saum, Torte.

Aus jedem Wort ist durch Umstellung der Buchstaben ein anderes Hauptwort zu bilden. Sind die richtigen Wörter gefunden, so bezeichnen ihre Anfangsbuchstaben im Zusammenhang einen aus der Bibel bekannten König.

Vexir-Bild.



Wo ist der Portier?

Auflösungen der Räthsel in No. 115.

Umstell-Räthsel: Altar, Talar. — Bilder-Räthsel: Wichtel, männchen. — Wortspiel: a. Eiche, Storn, Eier, Arm, Lias, Ai, Bart, Eis. b. Weiche, Astern, Leier, Darm, Elias, Mai, Abart, Reia, Waldemar.

MAGGI'S GEMÜSE- u. KRAFT-SUPPEN



2 Portionen
verträglicher
Suppe
10 Pfg.

sind gebrauchsfertig und bedürfen keines weiterer Zusatzes als Wasser. In mehr als 30 Sorten, wie Gemüse-, Mehl-, Tapioca-, Bohnensuppe etc. in aller Colonialwaren-Geschäften käuflich. 3460

Man verlange ausdrücklich MAGGI's Gemüse- und Kraftsuppen.

THE FINANCIAL AND COMMERCIAL BANK, LIMITED.

(FINANZ- & HANDELSBANK)
Capital, £ 300 000 Fully Paid. Aktienkapital RM. 6 000 000 Vollbezahlt.
28, Clemens Lane, Lombard Street, LONDON, E.C.

Telegramm-Adresse: AMIRALAT, LONDON.
AN- und VERKAUF von Werthpapieren an der LONDONER Börse. BELEIHUNG von sämtlichen an Londoner und Berliner Börsen kursierenden Werthpapieren bis 95 pCt. des Kurswertes. Lombardzinsfuß von 4 pCt. angez. Kontokorrentdarlehen, Wechsel-discontierung. Tägliche Kursberichte. Anfragen über alle an der Londoner Börse gehandelte Effecten werden ausführlich beantwortet.

(Ba 4430 g) F 133



Für Confirmanden und Communicanten.

Empfehle selbstverfertigte Handschuhe in weiß und schwarz v. Mk. 1.50 an Garantie für guten Sitz und Haltbarkeit. Anprobieren gestattet.
Ferner Confirmandenhüte in größter Auswahl und verschiedenen Preislagen äußerst billig, sowie Hemden, Hosenträger, Cravatten, Kragen und Manschetten etc. zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Fritz Strensch, Kirchgasse 37,
neben dem Nonnenhof.

Ich bin als Rechtsanwält bei dem Land- und Amtsgericht in Wiesbaden zugelassen. Mein Bureau befindet sich Friedrichstraße 42 (Ecke Kirchgasse).

Richard Kühne.

VERMOGEN

zu

ver-10-fachen!

Postkarte ausführl. Prospect.

Ohne Differenzgeschäfte oder Lotteriespiel, durch ein Geschäft, das niemals ungünstigen Einflüssen unterliegt u. v. angesehenen Fachleuten geleitet wird. Enorme Zins- u. Capitalgewinne sind schon erzielt worden. Jedermann, der mit wenigen hundert Mark oder grösseren Beträgen sein Einkommen oder Vermögen vermehren will, verlange per 10-Pf.-Effectenbank Bern (Schweiz). F 133



Complete Küchen-Einrichtungen

in jeder Preislage empfiehlt

Franz Flössner,
Wellritzstrasse 6.

Meine anerkannt sehr feine, besonders wohl und kräftig schmeckende Special-Sorten

gebrannter Kaffee

- No. 9. Haushalt.-Kaffee II pro Pfd. Mk. 1.60
- " 12. do. do. I " " 1.70
- " 13. ff. Visiten-Kaffee " " 1.80
- " 16. ffst. brauner Java " " 2.-
- " 17. ächt arabischer Mocca " " 2.20
- " 18. hochfst. Melange " " 2.-
- " 19. goldgelb. Menado " " 2.20

empfehle als äusserst vortheilhaft und billig für 1738

Haushaltungen, Cafés, Restaurants, Pensionate, Badehäuser, Hotels etc.

Bei grösserer Abnahme Preisermässigung.

A. H. Linnenkohl,

Erste und älteste Kaffeerösterei am Platze,

Gegründet 1852. Ellenbogengasse 15. Telefon No. 94.

Lanesen & Gawlick.

Laden: Gr. Burgstrasse 10. * Annahmestelle: Moritzstr. 1 bei H. Stolzenberg.
Telephon 579. Zugang zur Fabrik: Botzheimerstrasse 55 und verlängerte Blücherstr.

Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerie. — Decatier-Anstalt.
Schnellste Bedienung. Mässige Preise.

Zur Confirmation!

Damen- und Herren-Uhren,

beste Qualität, billigst.

Fr. Kappler,

Michelberg 30.

Telephon 2297.

Michelberg 30.

Wein-Versteigerung.

Wegen Räumung des Lagers läßt Herr Weingutsbesitzer **Joh. Diehl** zu Burg Layen bei Bingerbrück am **Montag, den 17. März cr.,** Morgens 11 Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale,

47 Friedrichstraße 47,

seine selbstgezogenen naturreinen Weiß- und Rothweine aus besten Lagen der Jahrgänge 1893, 1895, 1897—1900, letztere Ahmannshäuser Qualität, worunter hochfeinste Auslesen, in Flaschen und Gebinden durch mich meistbietend versteigern.

Proben vor und während der Versteigerung.

Wilh. Helfrich,
Auctionator und Taxator.

M. Auerbach, Herrnschneider,
Wiesbaden, Friedrichstrasse 8,
liefert tadellose Herren-Garderobe.

2533

Telephon 829. **Jean Meinecke,** Telephon 829.
Schwalbacherstr. 32. Ecke Wellritzstrasse.
Möbel- und Decorations-Geschäft.
Möbel, Betten, compl. Einrichtungen.
Permanente Ausstellung. Compl. Salon-, Speise-, Wohn-,
Herren- und Schlafzimmer-Einrichtungen in allen Holz-
und Stylarten. 1573
Prompte Bedienung. Billigste Preise. Kostenanschläge
bereitwilligst. Spezialität: Braut-Ausstattungen.



Neuheiten! Neuheiten! Billigste Bezugsquelle!

Kindewagen m. Federgestell u. Lederhochschlag v. 16 Mk. an, Kindewagen mit Federgestell und Gummirädern von 26 Mk. an, Kindewagen mit neuestem Korbgestell und Gummirädern von 35 Mk. an, Promenadewagen, elegant, ganz in weiß, den vorzüglichsten Geschmack aufweisend v. 60 Mk. an, Sportwagen, die einfachsten bis zu den elegantesten, von 6 Mk. an, Kinderstühle, verstellbare, die einfachsten bis zu den elegantesten, v. 5 Mk. an. Gummiräder werden aufgezogen. Ueber 100 Wagen auf Lager. Treffen fortwährend Neuheiten ein. Werde Jeden zufriedensstellen in den billigen Preislagen. 3202

A. Alexi, Saalgasse 10. Telephon 694.

Wiesbadener Patent: Waschmaschinen ringmaschinen



Dem Fortschritt gehört die Welt!

Kühnrich's System, sind die besten!
Neueste D. R. Patente!



Mangeln u. sonstige hauswirthschaftliche Maschinen sind die vornehmsten für den modernen Haushalt und aparte Neuheiten für einschlägliche Geschäfte.
Prospecte frei.

Rheinische Maschinenfabrik G. m. b. H. Wiesbaden,
Contor und Musterlager: Bülowstrasse 9. 2234
Niederlagen:
in Wiesbaden bei L. D. Jung, Mauritiusplatz, und M. Frorath, Kirchgasse 10.

Ich habe mich hier niedergelassen und wohne
Wilhelmstrasse 6, Hôtel Monopol, Gartenhaus II. Stock.
Telefonruf 189.

D. H. Boelke,
Surgeon-Dentist.

Sprechzeit täglich von 10—1 Uhr. 8138
3—6

I have settled down here and live
Wilhelmstr. 6, Hôtel Monopol, Gartenhaus II. Stock.
Telefon 189.

D. H. Boelke,
Surgeon-Dentist.

Hours of attendance | from 10 to 1 o'clock, 8139
" | " 3 to 6 "

Fussbodenbeläge und Wandverkleidungen

für Hauseingänge, Thorfahrten, Treppenhäuser, Küchen, Bäder und Badezimmer, Closets, Metzger-Läden, Kirchen, Schlachthäuser, Kühl-Anlagen, Stallungen u. s. w.

in Mosaikplatten, Füllmasse- und Thonplatten,
glasirten Wandplatten, Verblenderplatten
werden unter Garantie seit 1873 ausgeführt von

L. Usinger Nachfolger,

Telefon 72. Wiesbaden. Dotzheimerstr. 7.
Delfter, engl., französ., spanische Wandplatten.
Majolika- und Möbelplatten. Landschafts-, Trachten- und Genrebilder auf
Platten nach jeder Zeichnung gemalt. 1979

Unentgeltlich vert. Anweisung z. Rettung von Trunksucht mit u. ohne Vorwissen. — Kein Geheimmittel. —
M. Falkenberg, Berlin, Fidiinstr. 10.
Ueber tausend, auch gerichtlich geprüfte u. eidlich erhärtete Dank- und Anerkennungschriften bezeugen die Wiederkehr des häuslichen Glückes. F 86

Friedrich Jaeger, Cottbus G.

Tuchfabrikant.
Tuche, Buckskins, Kammgarne, Cheviots und Loden.
Anerkannt reelle Bezugsquelle für
Anzüge, Überzieher, Mäntel.
Muster an Jedermann franco ohne Kaufzwang umgehend.



Unterricht im Radfahren

wird gründlich ertheilt bei mässigem Honorar in meiner

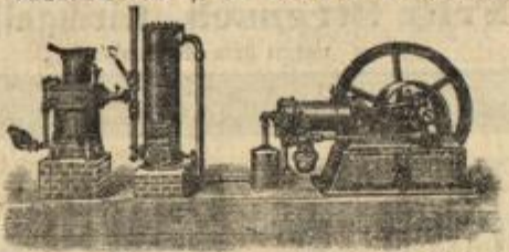
Fahrbahn Biebricherstrasse 33.
Anmeldungen daselbst jederzeit oder bei
Carl Stoll, Fahrradhandlung,
jetzt Hellmundstrasse 33. 2276

Gasmotoren-Fabrik Deutz, Köln-Deutz.

Verkaufsstelle Frankfurt a. M., Börsenplatz 7.
Erstes und ältestes Werk für Verbrennungsmotoren
Original-Otto-Motor
in Grössen von 1/2 bis 1200 Pferdestärken.

für alle Heizgase

Spezialität:
Benzin- und Spiritus-Lokomobilen u. Lokomotiven.



für alle flüssigen Brennstoffe

61.000 Motoren mit 325.000 Pferdestärken in Betrieb.

Compl. Saug- u. Druck-Generatorgas-Anlagen v. 4 Pferdekraften an, überall aufstellbar ohne Concession.
Zahlreiche Anlagen in Betrieb und in Ausführung begriffen.
Billigste Betriebskraft der Gegenwart. Brennstoffverbrauch:
1 1/4 bis 2 Pfg. pro eff. Pferdekraft und Stunde. F 386

Kohlen.

Hierdurch empfehle ich mich zur Lieferung von:
Prima melirte Kohlen, Anthracit-Würfel, deutsche u. engl.
Gewaschene melirte Kohlen, Eierkohlen v. Alte Haase,
Gesiebte Stückkohlen, Patent-Coks f. Centralheizung,
Fett-Nusskohlen, Korn I, II, III, Braunkohlen-Brikets,
Halbfette Nusskohlen, Anzündeholz, Buch- u. Kief.-Scheitholz

in jedem gewünschten Quantum von 1 Ctr. an.
Ausser meinen seitherigen Prima-Qualitäten liefere ich auch Kohlen zu Consumpreisen und Consumbedingungen. Preislisten gern zu Diensten. 2940

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,
Fernsprecher 2145. Luisenstrasse 36.

Rundreisebillets, sowie alle anderen Eisenbahnbillets, Platzkarten, Schlafwagen-, Dampfer-, Theater-Billets etc. im Reisebüro **J. Schottenfels & Co.** Theater-Colonnade 36/37. 3352

Tanzschüler des Herrn Julius Bier.

Haupt-Auffuß 1901/02.

Heute Sonntag, den 16. März cr., Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Ausflug nach Biebrich

(Hotel Bellevue).

wozu die streng persönlichen Einladungen vom Schlüßballe Gültigkeit haben.

Hochachtungsvoll
J. A.: Der Vorstand.

Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft. Magdeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß wir an Stelle des verstorbenen Herrn **Ph. Hch. Fischer** nunmehr den **Herrn Phil. Theodor Stein**, Schuhmachermeister in **Erbenheim**, zu unserem Agenten für **Erbenheim** und **Umgebung** ernannt haben. Der Genannte ist zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen und zur Empfangnahme von Prämien gelblich berechtigt.

Frankfurt a. M., im März 1902.

Die General-Agentur:
Berek & Hahn.

Bezug nehmend auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mich zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen für genannte Gesellschaften und bin zu jeder über dieselben gewünscht werdende Auskunft gern bereit.

Erbenheim, im März 1902.

Phil. Theodor Stein.

Keine Zahnschmerzen mehr!
HELIOS Zahn Plomben
Erfolg sicher! Preis 40 Pfg
Zu haben in Apotheken u. Drogerien.

Fabr. Laboratorium Helios,
G. m. b. H., Hannover.

(Bzw. 1455
F 13.)

F. C. Roth,

Platterstrasse 23,

am Wege nach der Beausite, rechts vor dem neuen Friedhof,

empfiehlt sein reichhaltiges

Lager in Grabsteinen und Grabeinfassungen

in Sandstein, Marmor, Granit und Syenit.

Anfertigung nach eigenen und gegebenen Entwürfen.

Marmor- und Bronze-Figuren und Ornamente.
Pfosten und Ketten aus Eisen- und Bronze-Guss.
Guss- und schmiede-eiserne Gitter.

Da eine Vereinigung nicht mehr besteht, sind die

Preise bedeutend reducirt.

3122

Die schönste Plättwäsche

erhält man durch Anwendung der
weltberühmten amerikanischen

Brillant-Glanzstärke

von F 182

Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft, Leipzig,
leicht und sicher mit jedem Plättisen.

In Packeten à 20 Pf.
überall vorrätzig.



Goldene Medaille,
Weltausstellung Paris 1900.

Nur echt mit Schutzmarke
„Globus“.

„HEUREKA“

Pflanzen-Nährsalze

aus Melasse-Schlempen
Für Zimmerpflanzen in Dosen, für Blumen u. Blattpflanzen im Freien u. in Treibhäusern, für Gemüse-, Obst-, Wein- und Tabakbau in Säcken à 4 1/2 Ko. und in größeren Packungen.
Beste Erfolge gewährleistet!
Dosen à 50 Pfg. in besseren Droguen-Samengeschäften etc. od. gegen Einsendung von 70 Pfg. in Briefmarken.

A. WENCK, MAGDEBURG.

Verkaufsstellen bei
Emil Becker, Kunst- u. Handelsgärtner, Langgasse 58.

Fritz Bernstein, „Wellritz-Drogerie“, Wellritzstrasse 25.

Jos. Engelmänn, Kunst- und Handelsgärtner, Taunusstrasse 31

W. Seipel, Kunst- und Handelsgärtner, Kirchgasse 13.

G. Volz, Kunst- und Handelsgärtner, Rheinstrasse 59. 3459

Vertreter für Wiesbaden und Umgebung:

G. Eberhardt, Hoflieferant, Langgasse 40.

Heilung

Geschlechts-, Harn-, Hals-, Blasenleid., Amnesis, Syphilis, Folgen jugendl. Verirrung, Männerschwäche behandelt brieflich ohne Berufstörung mit grossem Erfolg die **Homöopath. Anstalt, Frankfurt a. M.** F 83

Täugengasse 33/35. Broschüre geg. 50 Pfg. in Marken.

Die Kunstgewerbeschule Frankfurt a. Main

nimmt in die **Vorschule (Sonntags- und Abendunterricht)** Handwerks-Lehrlinge beim Verlassen der Volksschule und Eintritt in die Lehre auf und bietet denselben, sowie auch Schülern, Gelegenheit, sich im Zeichnen und Modellieren mit Rücksicht auf ihren speziellen Beruf künstlerisch auszubilden. Nach 3-jährigem Besuch der Vorschule, also nach Beendigung der Lehrzeit, können die Schüler in eine der **5 Tages-Fachklassen** übertreten.

Diese sind für **Schreiner, Schlosser, Tapezieren** und für **Decorationsmaler, Bildhauer, Eisen- und Goldschmied** bestimmt und nebmen Schülern der genannten Berufsweige auf, welche eine dem Ziele der Vorschule entsprechende Vorbildung aufweisen können. Derselben werden durch 2- bis 3-jährigen Besuch der Fachschule befähigt, ihren Beruf mit **höherer künstlerischer Ausbildung** als Werkführer oder selbstständige Meister zu betreiben.

Der Unterricht für das **Sommersemester** beginnt: Für **Fachschule** und **Abendkursus** Montag, den 14. April, für **Sonntagskursus** Sonntag, den 13. April.

Aufnahmebedingungen und Lehrpläne im Schulsecretariat, Neue Mainzerstrasse 49, erhältlich. Anmeldungen neuer Schüler unter Vorlage früherer Zeichnungen am 23. und 24. März, Vormittag zwischen 10 und 12 Uhr daselbst beim Director.

Bei der Anmeldung ist Mk. 1.— Einschreibgeld zu entrichten, welche am Schulgeld in Abzug gebracht wird. Letzteres beträgt für ein Dreijährjahr: Für **Fachschule** Mk. 25.—, für **Abendkursus** Mk. 4.—, für **Sonntagskursus** Mk. 2.—. (F. a. 4889/3) F 139

Der Director:
Professor **Luthmer.**

Neu! Ueberraschend feiner Geschmack! Neu! Honig-Kräuter-Liqueur

von **Th. Gädde, Alpen (Wld.)**.

hergestellt aus den aromatischen Kräutern und Wurzeln des Balbes und dem feinsten Bienenhonig, wird als angenehm mündendes Getränk von Damen wie Herren gleich gerne genossen und wirkt **magenstärkend, appetitbefördernd, nervenbelebend.** 1824

Vorrätzig in Originalflaschen bei:

E. M. Klein, Al. Burgstrasse.
A. Wirth Nachf., Rheinstrasse.
E. Spellecken, Nerostrasse.
D. Fuchs, Soalgasse.
J. Haub, Mühlgasse.
J. Schaub, Brandstrasse.
Ferd. Alexi, Michelsberg.

Otto Blumer, Schiersteinerstrasse.
Jacob Frey, Schwalbacherstrasse.
Jos. Fischer, Westendstrasse.
Jac. Huber, Bleichstrasse.
J. Gruel, Wellritzstrasse.
A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring.
P. A. Krauss, Oranienstrasse.

Vertretung u. Lager für Wiesbaden: **A. Klingsohr Wwe.**, Wellritzstr. 8. Tel. 719.

Rheingauer Winzerstube,

Bahnhofstrasse 5.

Telefon 913.

Bezugsquelle und Treffpunkt für Alle, welche einen reinen, der Gesundheit zuträglichen Naturwein lieben.

Es werden nur die garantirt reinen Weine der
Winzervereine vertrieben. F 475

Specialweine bis auf Weiteres:

1899 er Rochusweg 30 Pf.,
1899 er Lorchhäuser 40 "
1899 er Rudesheimer 50 "

Landwirthschaftliche Centraldarlehnskasse
für Deutschland,
Filiale Wiesbaden.



Löflund's Malz-Extract

mit Milch
das beste Frühstück.

Reelle
Diätetische Mittel
in Apotheken und Drogerien.
**Loeflund's
Malz-Extract**

bei
Husten, Heiserkeit, Catarrh, In-
fluenza, Asthma und Zehrfieber
sich oder in Milch zu nehmen.

Leberthran- Emulsion

mit Malz-Extract bereitet, von
Kindern vorgezogen als beste
Leberthran-Kur.

Malz-Extract- Husten-Bonbons

sehr wohlschmeckend und wirksam.

Man hüte sich vor Nach-
ahmungen und verlange stets
die Firma

Ed. Loeflund & Co.
Grünbach-Stuttgart.

Preis für Malz-Extract: Mk. 1.— pr. Flasche.
Leberthran-Emulsion: Mk. 1.— pr. Flasche.
Bonbons: Packet 20 und 40 Pf. Dose 90 Pf.



dient zur Verbesserung und Würze von allen Suppen, Saucen, Gemüsen und Fleischspeisen. Zu haben bei (Pat. No. B. 5961) F 15 A. Mortheuer, Nerostraße 26.

FRANZ. SECTE:

„CHAMPAGNE STRUB“,
garantirt Reimser Gewächse
in Deutschland gefüllt, daher sehr
preiswürdig.
„Carte noire“ (Goldkopf)
Mk. 4.50
„Sportsman“ (Rothlack)
Mk. 5.50
demi-sec oder extra dry.

Elegante, leichte und feine
Champagner.
Sehr bekömmlich und mehrfach
preisgekrönt
(Paris, Chicago, Basel, Zürich etc).

- Zu beziehen durch die Weinhandlungen,
Delicatessen-Geschäfte etc., z. B.: 1944
Ferd. Alexi, Michelsberg 9.
Philipp Bein, Würthstrasse 17.
Ed. Böhm (Inh. Scheurer), Adolf-
strasse 7.
Ph. Engel, Langgasse 46.
Fr. Groll, Goethestrasse 13.
Aug. Jahn, Wilhelmstrasse 1.
J. Chr. Keiper, Kirchgasse 52.
E. W. Klein, Kl. Burgstrasse 1.
C. W. Leber, Bahnhofstrasse 8.
Martin Lemp, Adelheidstrasse 47.
Jac. Minor, Schwalbacherstrasse 33.
Fritz A. Müller, Adelheidstrasse 32.
J. Rapp Nachf. (Inh. Osk.
Roessing), Goldgasse 2.
Hch. Ruppel, Taunusstrasse 41.
Jac. Schaab, Grabenstrasse 3.
Oscar Siebert, Taunusstrasse 50.
Otto Siebert, Marktstrasse 9.
Wilh. Weber (Inhaber Klapper),
Seerobenstrasse 19.

Für die Herren Weinhändler etc. bei der
Vertretung:
Blankenhorn & Co.,
Seerobenstrasse 19. I.

Sauerfrant Wund 6 Bf.
Schwalbacherstr. 71.

Wegen Geschäfts-Verlegung Grosser Gardinen-Ausverkauf

zu enorm billigen Preisen.

Prima Vorhänge, Stores und Rouleaux.

Günstigste Gelegenheit für Hotels und Private.

Julius Heymann,

Hotel Adler. — Ausstattungs-Geschäft. — Langgasse 32.

Verzinkte Drahtgeflechte,

sowie billige Ausdampf-Rohre oder
T-Eisen für Umzäunungen empfiehlt

Carl Stoll,

Eisenhandlung,
hebt Hellmundstraße 33.

Bohnenstangen,

Bäckerstangen, Baumstämme, Pfähle
u. Stangen für Weichplätze od. Geländer,
Rosenpfähle, angestrichen, 12 u. 16 Bg.,
Pfähle für Eichen u. Blumen empfiehlt
zu billigen Preisen 2731

Aug. Külpp,

Telephon 367. Frankenstraße 3.

Kleineisenwaaren

kauft man am besten in dem
Specialgeschäft

Hellmundstr. 46, Ecke Welltr. 1.
A. Baer & Co., Eisenw. en gros & en detail.

Neue Pianos

an empfiehlt
A. Adler, Taunusstr. 29. 1024

Haushaltungs-Seifen.

Salmiak-Terpentin-
Schmierseife.
Weisse Schmierseife.
Glycerin-Schmierseife.

In Kisten von
2, 5, 10 Pfd.
und mehr.

Gustav Erkel,

Seifen-Fabrik, 14084
Gr. Burgstr. 10. Metzgergasse 17.



Muster franko.
Porzellanfabr. Weiden,
Gebrüder Bauscher, G. m. b. H.
Decorirte Hotel-Geschirre.

Vertreter: **H. Stülger,**
Wiesbaden,
Häfnergasse No. 16.
Einrichtungen. 1133

Große Vorräthe

in allen Baumgärtlein, speciell Obstbäume
Coniferen, Nierbäume und Nierstränder liefert
billigst; auch Uebernahme ganzer Anlagen von Obst-
und Niergärten zu billigen Preisen bei solider
Ausführung. 17470

P. Klein,

Baumschulen- und Landschaftsgärtnerei.
Inhaber: **A. Pawlitzky.**
Fernsprechanschluss 548.

Kanarien-Edeltroller!!

Empf. a. m. Züchtere 80 Mittel-
vogel (beste Zuchtlinie) v. 8-25 Bl.,
ein Kasten prima Vögel (Vorläufer),
sowie 150 prima Zuchtweibchen à 1.50.
Unter Garantie meines Stammes. Wie
bekannt, höchste Auszeichnung: Große
acht goldene und silberne Medaillen und
viele Ehrenpreise. 1831

Phil. Velte,

Webergasse 54.

Dach-Borde,
Dach-Latten,
Dach-Bappe

empfiehlt zu billigen Preisen in
la Baar 2607

Aug. Külpp,

Frankenstr. 3. Telephon 367.

Gas-Cokes, 3 Sorten, per Centner 90 Bf.

frei Haus, empfiehlt billigst
M. Cramer, Feldstraße 18.

„Der Triumphstiefel“

Der praktischste u. bequemste Stiefel
für Herren und Damen,
mit einem Druck zu öffnen und zu
schliessen.



Man beachte den
Stempel
„Triumph“
auf der Sohle
D.R.G.M. * Pat. in vielen Staaten.

Weite verstellbar.
Tadelloser Sitz.
Kein umständliches Schnüren und
Knöpfen mehr.

Alleinverkauf für Wiesbaden:

Ferdinand Herzog, Inh. Carl Herzog,

Hoflieferant

Sr. Hoheit des Prinzen Eduard von Anhalt.

Langgasse 44,
Ecke Webergasse.

Langgasse 44,
Ecke Webergasse.

Männergesang-Berein „Friede“.

Heute Sonntag Nachmittag:
Familien-Ausflug
nach Dotzheim zu unserem Mitgliede Herrn
Kassirer **Stahl**, wozu wir unsere werthen in-
aktiven und aktiven Mitglieder nebst deren An-
gehörigen freundlichst einladen. P 358
Der Vorstand.

Rauchclub „Sehle Nicht“

veranstaltet Sonntag, den 16. d. M., von
Nachmittags 4 Uhr ab, im Saale „Zur
Germania“, Blatterstraße 100, eine
humoristische Unterhaltung mit Tanz.
Freunde u. Gönner d. Clubs sind fr. eingel.
Der Vorstand.

Wildfang.

Sonntag, den 16. März:
Ausflug nach Bierstadt
Saalbau Hofe (Bes. Schiebener).
sowie humoristisch-gesellige Vorträge u. Tanz.
Kapelle der Grobburger Musikschüler
(geb. Wiesbadener).
Zusammenkunft 2 1/2 Uhr in der Restauration
Hosel, Römerberg.
Es ladet freundlich ein **Das Comité.**

Wir erlauben uns, auf unser am Sonntag,
den 16. d. M., Nachmittags 4 Uhr,
beginnendes

Tanzkränzchen

im Saale der „Turn-Gesellschaft“, Wehr-
straße 41, nochmals aufmerksam zu machen.
Hochachtungsvoll

Die Tanzschüler des Herrn A. Wib.
NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

Restaurant Sprudel,

27 Lammstraße 27.

Empfehle meine vorzüg-
lichen Diners in und außer
dem Hause zu Mk. 1.20 und
höher, im Abonnement Preis-
ermäßigung, sowie reichhaltige
Speisenkarte.
Keine Weine, Pilsener,
Kärntner Zuckerbräu
und Mainzer Actien-Bier.
2 Billards.

Inh. **Georg Stockhardt.**

Saalbau Friedrichshalle,

Mainzer Landstraße 2.
Heute Sonntag: **Große Tanzmusik,**
wozu höflichst einladet **Joh. Kraus.**
Anfang 4 Uhr. — Ende 12 Uhr.

Großes Preiskegeln

Sonntag, 16. März.
Hierzu ladet freundlichst ein
Franz Daniel,
Restaurant Waldlust.

Wichtig für Brautleute, sowie bei Umzug.

Da kein Laden verkauft zu coulantesten Preisen
complete Kücheneinrichtungen, sowie Einzelstücke.
Garantirt schöne gut ausgetrocknete, solid ausge-
führte Arbeit, schon von 60 Mark an (complet)
bis 300 Mark und höher. Eigene Schreinerei auf
dem Lande. Atelier für Schilder und Möbel.
Lackirerei. 3092

Herderstr. 33, Bart.

Nistkästchen
aus Naturholz,
für die verschied. Vogelarten geeignet.
Pflanzentübel
aus Eichenholz,
sowie sämtliche
Gartengeräthschäften,
Drabtgelächte,
Stachelzandrad,
glatte verzinkte Drähte
N. N.
empfehle zu billigen Preisen und in
großer Auswahl 2928
L. D. Jung,
Eisenwaaren-Handlung,
Telephon 213. Kirchgasse 47.

Fortsetzung

des

Total-Ausverkaufes

in

deutschen, französischen u. englischen Herrenstoffen

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

H. Kahn, Herrensneider,

Langgasse 32. Hotel Adler.

Die Anfertigung nach Maass findet ebenfalls zu bedeutend reducirten Preisen statt.

2730



Ph. Brand, Wagenfabrik, Moritzstrasse 50,

Gegründet 1858. empfiehlt Telefon 2281.

Luxuswagen aller Art, sowie eine Anzahl gut erhaltener Tauschwagen.

Beste Referenzen. — Weitgehendste Garantie. 2937

Walhalla-Theater.

Heute Sonntag, den 16. März, Abends 8 Uhr:

Riesen-Pracht-Programm.

Aehnliches in Wiesbaden noch nicht gesehen!
Feenhaft! Sensationell!

Im Reiche der Sirenen.

Grosse Ausstattungs-Feerie.
Elektrisch-musikalischer Tanz-Akt. 6 Damen, 2 Herren.
Eigene herrliche Decorationen. Die Bühne wird durch 2000 buntfarbige Glüh-
lampen feenhaft erleuchtet.

Sensationell! Märchenhaft!

Cécile Barin, moderne Vortrags-Soubrette.
Alice Pretty, Verwandlungstänzerin.
La belle Alexandrine, Drahtseilkünstlerin.
Possner-Ralphen,
neben **Otto Reutter** und **Maxstadt** Deutschlands bester Humorist.
Ricciardo und **Salwing**, die grossartigen Handstandkünstler.
Les 4 Comètes, internationales Gesangsensemble.
Anton Sattler, der ausgezeichnete Jodler-Humorist.
Dollar-Truppe,
die brillanten Akrobaten mit ihren phänomenalen Doppel-, Twist- und
Pirouettesaltes.
Fuhrmanns lebende Photographien. Neue herrliche Serie.
NB. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Theater von Ostern
bis zum Herbst für Schauspiel und Operette vergeben ist; die Direction hat es
sich daher angelegen sein lassen, zum Schluss der Variété-Saison nochmals ein

Riesen-Pracht-Programm

aufzustellen, wie es hierorts noch kaum gesehen wurde. 3529

Keine Nummer ist im Programm doppelt vertreten.

Heute Sonntag: **Keine Nachmittags-Vorstellung.**

Im Haupt-Restaurant: **Concert der 80er Kapelle.**

Grösste Auswahl

in

Confirmanden-Hüten

in nur
neuen Feinen

empfehle **W. Killian, Michelsberg 2.** 2349

Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst.

General-Versammlung

Montag, 17. März, Abends 8 Uhr, im großen Saale des **Tivoli** (Luisenstr. 2).
Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes und Rechnungsablage
für das Jahr 1901. 2. Neuwahl des Vorstandes und der Commissionen.
Um zahlreiches Erscheinen bittet F 475
Der engere Vorstand.

Selten billig

bringe ich zum bevorstehenden Umzug in
anerkannt besten Fabrikaten zum Verkauf:

| | |
|---|----------|
| Spiegelschränke | Mk. 68.— |
| Bücherschränke | 48.— |
| Kleiderschränke, 1-th. | 17.— |
| do. 2-th. | 32.— |
| Verticows mit hohen Kuffäden | 32.— |
| Reichgeschmückte Büffets | 145.— |
| Schreibtische | 30.— |
| Eleg. Eichen-Plurioletten | 35.— |
| Ausziehtische | 25.— |
| 4-schubl. Kuff.-Kommoden | 24.— |
| Waschconsolen u. Kommoden | 18.— |
| Rüchenschränke | 26.— |
| Ottomanen | 35.— |
| Einzelne Sophas | 35.— |
| Eleg. Salongarnituren, Sopha und 4 Sessel, in Plüsch | 190.— |

Betten in reicher Auswahl,
Tische, Stühle, Spiegel, Lurusmöbel,
compl. Zimmer-Einrichtungen ic.
Billigste Kaufgelegenheit
für Brautleute und Pensionen.
Beste Fabrikate.
Eigene Polster-Werkstätte.
Ferd. Marx Nachf.,
S. Kirchgasse 8. 2871

Teufel's Leibbinden,

hervorragend bekannt durch ihre
tadellose
zweckentsprechende
Ausführung, richtigen
anatomischen Schnitt,
sowie gutes angenehmes
Sitzen, in allen Grössen von
Mk. 3.50 bis Mk. 11.—
vorräthig. 3348

Andere bewährte
Systeme von Mk. 1.70 bis
Mk. 6.50.

Chr. Tauber,

Artikel zur Krankenpflege,
Kirchgasse 6. Telephon 717.



zum Kräftigen und Würzen der Suppen, Saucen etc. Zu haben bei (Man.-No. B. 5951) F 15 Hch. Hack, Marktstraße 19.

Gleich-Pasteten

empfiehlt jeden Sonntag H. Fuchs, Conditorei, Dogheimstraße 39.

Opel's Nährzwieback,

bestes Kinder-Nährmittel, ärztl. empfohlen.

Eduard Böhm,

Adolphstrasse 7. 1900

Ahr-Rotweine,

garantiert rein u. 90 Pf. an pr. Liter, in Gebinden von 17 Liter an und erklären und bereit, falls die Ware nicht zur größt. Zufriedenheit ausfallen sollte, dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. Proben gratis u. franco. Gebr. Roth, Ahrweiler Str. 155.

Kaffee-Brennerei

(mit elektrischem Betriebe)

von **P. Enders, Wiesbaden**

Michelsberg 32,

empfiehlt als

Specialität:

Naturell geröstete Kaffees

per Pfd. 90 Pf. bis Mk. 2.—

unter Garantie für vorzüglich entwickelte Aroma, tadelloser Brand und absolute Reinheit des Geschmacks.

Unübertroffen an Qualität ist mein

gebrannter Kaffee

per Pfd. Mk. 1.20.

Grosse Auswahl in 1023

Roh-Kaffees.

Chüringer Würst

in reiner Waare, directe Verfabrik an Private, empfehl. Hartkopf & Wäthter, Erfurt, F 12 Schweinefleischerei, Würstfabrik, Preisliste grat. u. fr.

Wer Husten hat

verschleimt oder heiser ist, gebrauche nur die unübertroffenen aus den besten Stoffen hergestellten

Musche's

Malz-Zwiebel-Bonbon

das als ein Radikalmittel ärztlich warm empfohlen werden. Packet à 25 u. 50 Pfg. nur bei

Verkaufsstellen: 18103

Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

Heinr. Künzler, Goldensse.

Süßfruchtstoffs

nih. 15 Apfelstücken, 12 Mandarinen, 3 Pfd. Traubenrosinen, Karamell, Süssmandeln, Süssmandeln u. Süssmandeln 3.50 franco, Zitrusapfelsinen, Pflaumen 3.50, Weissapfelsinen 2.50, Citronen 2.50, Mandarinen 2.50 franco, fr. Ananas pr. Stk. 2-3 Mk., Babinda, 200 Weissapfelsinen Mk. 9, Blau 12 Mk. ab hier. Preisl. grat. F 153

Th. Schürmann, Hamburg 23.

Messina - Orangen, feinste (Blut-).

5-Ko.-Collo Mk. 2.70. Ital. Gemüse: Blumenkohl, Gurken, Salat, Artischocken etc. z. Tagespreis. Versandt rc. jed. Stat. geg. Nachn.

C. della Foie, Triest, Campanile 3.

Saat-Kartoffeln,

frühreife, frühgelbe in prima Waare eingetroffen, sowie **magnum bonum**, gelbe englische, **Ruhm von Saiger** und **Mäuschen** fampf- und centnerweise billigst.

Otto Unkelbach,

Schwalbacherstr. 71. Tel. 852.

Asphalt-Isolir-Platten in Rollen

von 5 m Länge, in Breiten von 25-100 cm liefert fr. Qual. A u. B zu 60 bezw. 75 Pf. per Meter 8140

Aug. Külpp,

Frankenstr. 8.

Telefon No. 867.

**Wer ist Jttmann
o ist Jttmann
as ist Jttmann**



**Jttmann
Jttmann
Jttmann**

ist das erste, älteste, grösste und sich des besten Rufes erfreuende Möbel- und Waaren-Credit-Haus mit 24 Filialen.

ist ein volksthümliches Unternehmen, welches sich zur Aufgabe gestellt hat, alle erdenklichen Möbel u. Waaren bei kleinster An- u. leichtester Abzahlung an Leute jeden Standes billigst abzugeben, sodass sich auch der **Unbemittelte** seine Anschaffungen speciell für die bevorstehende Sommer-Saison ohne erhebliche Geldausgaben leisten kann.

befindet sich am hiesigen Platze nur **4 Bärenstrasse 4,** I., II., III. Etage, wo sämtliche Möbel und Waaren übersichtlich in einzelnen Abtheilungen ausgestellt sind.

Selbstgezog. Weine.

Reich per Liter im Fass 50 Pf. Roth 65 Proben kostenlos.

J. Ehl, Bülowstraße 7, Weinbau und Weinhandl. 2659



Magnum bonum, beste Speisefartoffeln, Schneeflocken, gelbe englische, Mäuschen liefert centnerweise frei Haus **Otto Unkelbach,** Tel. 852. Schwalbacherstr. 71. Tel. 852.

45 Pf.

per Liter, incl. Acceise, franco Haus, ausgezeichnete **Ziswein,** in Flaschen von circa 20 Liter ab. Probeflaschen à 45 Pf., bei 13 Flaschen 40 Pf. Proben am Fass gratis. 3113

Wilh. Wolf,

Wein- und Spirituosen-Handlung, Karlstraße 40. Telefon 690, vom 1. April ab Telefon 2655.

90,000 fl. Rhein-Sekt,

garantiert reiner Traubenwein, brillant moussierend, werden bei Abnahme in Risten von 12-60 fl. à 1/2 fl. mit Mk. 1.00 inclusive Emballage vor Eintritt der

Schaumweinstener

abgegeben. Probeflaschen per Nachnahme. **Rheinische Sektellerei, Seipzig-Connewitz No. 230.**

Nährrende Anerkennungen und regelmäßige Nachbestellungen aus besten Kreisen.

An der Quelle

bekommt man stets frisch u. gut, Zwetschen-Mus 20, 32 Pf., Kaiser-Gelée 20 Pf., König-Gelée 30 Pf., Obst-Marmeladen 25, 30, 40 Pf., Himbeer-, Erdbeer-, Aprikosen-Gelée (verlängert) 40 Pf. per Pfd., lose ausgepackt, 3181 sowie in Fimern, Rosinapfen von 1.50 Mk. an.

C. Weiner, Conservenfabrik,

nur **Mauergasse 17.**

Sehr guter alter Rotzwein wegen Sterbefall billig abgegeben per Flasche ohne Glas 80 Pf. **Platterstraße 8, 1. Stod.**

| | |
|--|---------|
| Apfelwein, Speierling, v. Fl. ohne Gl. | —35 Mk. |
| Birnenwein | —40 |
| Johannisbeerwein, roth, ff. Dessertwein | —70 |
| Johannisbeerwein, weiss | —70 |
| Stachelbeerwein | —70 |
| Erdbeerwein, köstliches Aroma | —1.25 |
| Apfelw.-Champaoner 1/2 fl. 1.20, 1/3 fl. | —70 |
| Johannisbeer-Schaumwein | |
| 1/2 fl. 1.40, 1/3 fl. | —80 |
| 1/2 fl. 1.60, 1/3 fl. | —90 |

Ältere Obst- und Beerenweine sind sämtlich naturrein u. eignen sich vorzüglich zu **Bowlen- und Glühwein.** 3442
Gebr. Hattmer, Obstwein-Reiterei, Friedrichstraße 47.

Die grösste Errungenschaft der Nahrungsmittel-Industrie bildet der nach D. R.-P. No. 100,922 mit **Mandelmilch** hergestellte vorzügl. **Butter.** **Sana** Ersatz

nach den Forschungen der Wissenschaft, als der Gesundheit am zuträglichsten, jeder Butter vorzuziehen, da Sana von einwandfreier Beschaffenheit und bei allen Eigenschaften bester Butter durch reinen Butter-Geschmack, hohen Nährwerth, leichte Verdaulichkeit, grosse Ausgiebigkeit, Haltbarkeit und Backfähigkeit hervorragend ausgezeichnet ist. Von ersten wissenschaftlichen Autoritäten warm empfohlen. 3246

Alleinige Fabrikanten: **SANA-GESELLSCHAFT m. b. H., CLEVE.**

Käuflich in den besseren Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäften.
Vertreter: **Max Schüler, Wiesbaden.**
Neuestes Product der Margarinefabrikation.

Gardinen!

Grosse Auswahl! Billige Preise!

J. Hertz,

Langgasse 20.

Eine Parthie vorjähriger Muster und einzelner Fenster zu bedeutend ermässigten Preisen.

8543

Dr. Brehmer's
weltbekannte Heilanstalt für **Lungenkranke**
Görbersdorf i. Schles.
(Chefarzt: Geheimrath **Petri**,
langjähriger Assistent von **Dr. Brehmer**),
versendet Prospekte gratis durch
die **Verwaltung**.

Haar-Petrolin

Zu haben in den Apotheken
allen besseren Parfümerien-
Drogen- u. Friseurgeschäften
(S. 1 1902 S. 1) F 120

*Sehr beliebt empfohlen!
Das Beste für das Haar!
Beseitigt das
Ausfallen,
entfernt die
Schuppen
vollständig.
Wirkt
küsenerst
wohlthunend
und
erfrischend.*

A. Pfautsch & Co., Stuttgart
Chem. Compt. Laboratorium

Empfehle mein Lager in:

Galerien, Portièrenstangen, Rosetten,
Zugquasten, Knebelstangen, Seilströcker,
verstellbare Gallerien, Gardinenstangen,
alle Sorten Vorhängeisen, Ringe, Bordel
und Galier.

Messing =

Portièren = Garnituren,
Betthimmel, Shawlträger,
Gemäldedraht, Portièrenstetten, Ninceaug,
Knochen, Treppenaufhänger zum Ein-
schrauben und Eingipfen.
Messing-Treppenaufhängen u. Cefen,
alle Sorten Messing-Treppenschielen, sowie
sämmliche Artikel für Tapezireur und
Decorateure. 8452

H. Süssenguth,

Telephon 792. Bleichstraße 2.



Patent-Polster.

D. R. P. No. 66424 und 69361, ohne Gurte, staubfrei, billiger Preis.

Ottomane, Taschen-Sopha, Sessel, Matratzen

stets auf Lager. 968
Dieses Polster ist verwendet bei den Sitzen der I. u. II. Classen der Königl. Preuss. Eisenbahn, Salon-Dampfer des Nordd. Lloyd etc.

Gg. Hoffmann,
Tapezireur,
Webergasse 39, 1 St.
Gegr. 1877. Gegr. 1877.

Gartenhäuser, Spaliere und Geländer

fertigt billig an **L. Debus, Koonstraße 8.**
Stets vorräthig Steigleitern, Schankeln, Red und
Reckhänger, Teppichgestelle und Stangen, Balde,
Baum-, Rosen- u. Gordenpfähle, Naturhäuse und
Sessel, Geländerposten, Riegel, Gatten, Spaliere,
Dachpappe, Theer, Corbolineum etc. 2808

Zwei große Vorberdäume u. 1 weicher
Cleander billig z. verk. Näh. i. Tagbl.-Berl. 3006

• Züncher-Rohr laQual.

• Züncher-Stangen I u. II

• Züncher-Latten,

• Züncher-Ries

empfehl zu billigen Preisen

Aug. Külpp,

Frankenstraße 8. Teleph. 367. 2606

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden,

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die in der gestrigen General-Versammlung auf **sechseinhalb Procent** festgesetzte Dividende für 1901 kommt

vom **17. März** an Vormittags in den Kassenstunden und
Nachmittags von drei bis fünf Uhr, vom **1. April** nur
Vormittags

gegen Vorlage der Abrechnungsbücher an unserer Kasse zur Auszahlung.

Zugleich ersuchen wir, diejenigen Abrechnungsbücher, in welchen ein vollgezähltes
Geschäftsguthaben noch nicht eingetragen ist, zum Zweck der Eintragung des Standes des-
selben Ende 1901 einzureichen und nach vier Wochen wieder in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 15. März 1902. F 387

Vorschuss-Verein zu Wiesbaden,

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hild. Hirsch.

Pension Villa Prinzessin Louise

(ehemal. Palais Ihrer K. Hoheit Prinzessin Louise)

eröffnet.

Schuhwaaren = Versteigerung.

Im Auftrage eines hiesigen größeren Schuhgeschäfts versteigere ich am
Donnerstag, den 20., und Freitag, den 21. d. M., jedesmal Vor-
mittags 9 1/2 und Nachmittags 3 Uhr beginnend, in meinem Auctionslokal

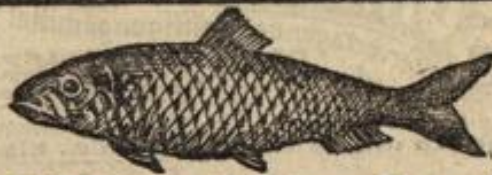
Friedrichstraße 8 hier selbst

etwa 400 Paar Schuhe und Stiefel in verschiedenen Größen
und Mustern

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilhelm Raster, Auctionator und Taxator,
Dohheimerstraße 37.

Damen-Schuhe und Stiefel No. 36 und 37 sind noch viele vorhanden.



100 Pfund Seefische

entweder: Schellfisch, Cablian, Seeaal, Seelachs, Kaur-
hahn, Goldbarsch, Bratschollen, Seehecht liefern wir je nach
Zufuhr gegen Voreinsendung oder Nach-
nahme zu dem küsserst billigen Preise von **17 Mark.**

Feinste Sprotten, Postkolli M. 3,20 franco.

Chr. Goedecken & Co., Geestemünde, Seefisch-
Grosshandlung.

(Bwg. 522)
F 138

Zahnbürsten

mit antiseptisch präparirten Borsten und Garantie
für Haltbarkeit empfiehlt

M. Becker,

14. Bahnhofstr. 14. 14. Bahnhofstr. 14.



M. Becker, Weidenau-Sieg,

beste u. bill. Bezugsquelle für

Zucht- u. Legehühner etc.

Prachtcatalog gratis und postfrei.

Wohnungs- Einrichtungen

empfehlen
in einfachen und feinen Genres
sehr vortheilhaft und in
großer Auswahl

Joh. Weigand & Co.

Bellrisstraße 20.

Pariser Neuwäscherei,

Specialität:
Kragen, Manschetten, Hemden,

von **W. Rued, Römerberg 1,**
direct an der Webergasse.

Extra Laden zur Annahme u. Abgabe.
Auf Wunsch Abholen und Bringen der
Wäsche. Schnellste und pünktlichste Be-
dienung. Gekwäshe in 12 Stunden.

Herstellung wie Neu.

Küchenmöbel.

Reell! Billig!
da kein Laden. 8618

Lager von den einfachsten bis
zu den elegantesten complete Ein-
richtungen, sowie einzelner Stücke.
Atelier für Möbelaufberei.

Herderstraße 33, Part.

Spazierstöcke

in grösster Auswahl,
nur elegante Neuheiten.

Wilh. Barth, Drechsler,
Neugasse 17. 8038

Anfertigung sämmtl. Reparaturen.

Taschenuhr u. zwei Sessel
(neu), ante Arbeit, billig zu ver-
kaufen Zahnstraße 5, Part. 8432

20% Ersparniß

auf feine Herren-Kragen, Knaben-Kragen,
Manschetten, weiße Oberhemden, Servietten
u. Cravatten. 1 großer Posten **Corsetts**,
St. Nr. 1.-, 1.50, 2.-, 2.50 u. Nr. 3.-,
1 großer Posten **Nacht-Jacken**, weißer
Kloppique u. bunte, St. Nr. 1.-. Ein
großer Posten **Damen-Strümpfe**, schwarz,
engl. lang, Paar 15 Pf. 1 großer Posten
Knaben-Anzüge, blasser Cheviot, der
Angus Nr. 2.50. 1 großer Posten
Courmandenanzüge, schwarzer Kamm-
garn, zu Nr. 10.-. **Serren-Anzüge**,
Jünglings-Anzüge extra billig bei
Guggenheim & Marx,
am Schloßplatz. 8539

Kaiser-Panorama.

Maillustr. 3 neben der Walthalle. Taglich geöffnet von 10-1 Uhr u. von 9-10 Uhr.

Krieg der Buren und Engländer.

Diese hochinteressanten Glassteros sind unter grossen Gefahren aufgenommen. Um einen Ueberblick der verschiedenen Kämpfe als über Terrain, Land und Leute zu gewinnen, wird der Besuch sämtlicher Cycles empfohlen.

Allgemeiner Kranken-Berein.

Gegründet 1862. Genügt dem Kranken-Versicherungsgezet in jeder Weise. Die Mitgliederzahl ist 1450, der Reservefond 16,000 Mk., an Bodenbeiträgen werden 0,38 Mk. erhoben.

Tanzschüler des Herrn H. Schwab.

Heute Sonntag, den 16. März: Ausflug nach Bierstadt. Saal „Zum Adler“, wozu wir Fremde und Bekannte ergebenst einladen.

Tanzschüler des Herrn A. Deller.

Heute Sonntag, den 16. d. M., veranstalten die Tanzschüler des Herrn A. Deller einen Ausflug nach Biebrich (Zur Turnhalle).

Große Tombola zc.

Red Star Line. Antwerpen-Amerika. Alleiniger Agent W. Bickel. Langgasse 20. F 329

Beamte und Privatleute.

Hotellers, Pensionen, Brautleute erhalten von großer Leinen- und Wäsche-Fabrik Damen- und Herrenwäsche, Hauswäsche, sowie ganze Ausstattung gegen langen Credit ohne Anzahlung zu realen Preisen.

Nähmaschinen.

aller Systeme, aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überhaupt existierenden Verbesserungen empf. bestens. Ratenzahlung. Langjährige Garantie. E. du Fais, Mechaniker, Kirchgasse 24. 1022

Achtung! Offenbacher.

Patent-Koffertaschen, Reisetaschen mit und ohne Einrichtung von Toiletten-Recessaires, Damen-Hand-, Anhänger- und Umhängetaschen, Brief-, Cigarren- und Cigarettentaschen, Reisekoffer für Herren und Damen, Kaiserkoffer, Suitkoffer zc., welche auf Lager, im Erster etwas gelitten haben, jedoch in Qualität prima sind, werden weit unterm Preis ausverkauft.

Gg. Rübsamen.

Möbellager u. Decorations-Geschäft, empfiehlt compl. Schlafzimmer in einfacher bis zur feinsten Ausführung: Sophas, Sessel, Divans, Ottomane, Kleiderkränze, Badschlommoblen, Nachttische, polirt und lackirt, Salons- und Nachtschub-Auszug-Tische, Spiegel, Verticows zc. zu billigsten Preisen. Lieferung ganzer Ausstattungen.

Bekanntmachung.

Wir erlauben uns hierdurch mitzutheilen, daß wir Herrn Carl A. Sittig zu Biebrich a. Rh., Wiesbadenerstraße 25 (Fernsprech-Anschluß 89), zu unserem General-Repräsentanten für hier und die gesammte Umgebung ernannt und demselben die Leitung unserer Filiale übertragen haben.

Erste Kulmbacher Actien-Exportbier-Brauerei, Kulmbach i. Bayern.

NB. Der Betrieb erleidet keinerlei Unterbrechung und wolle man Bestellungen für die Stadt Wiesbaden an Herrn Heinrich Andreas, Mauritiusstraße 8 (Laden), richten.

Sect- und Cigarren-Versteigerung.

Am Dienstag, den 18. d. M., Vorm. 9 1/2 Uhr, versteigere ich in meinem Auctionslokale Friedrichstraße 8 hier selbst im Auftrage eines hiesigen größeren Geschäfts: Etwa 200 Flaschen Sect und zwar: Kaiser-Sect „Cabinet“ u. Hochheimer, sowie etwa 6000 Cigarren (Mexico); ferner im weiteren Auftrage: 1 Schrotmühle, amerikanische Wehsteine, Waschpulver u. s. w. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. Wilhelm Raster, Auctionator u. Taxator, Dohheimerstraße 37.

Dilettanten-Verein „Urania“.

Heute Sonntag, den 16. März, Nachmittags 4 Uhr, im Römersaal, Dohheimerstraße 15, zum Besten des Fahnenfonds:

Großes Familienfest.

Zur Aufführung gelangen u. A.: 1. Prolog. 2. Im Banne der Rigen (dramatisches Gedicht in 1 Akt und 1 lebenden Bild). 3. Der Vogelshansel (Schwau in 1 Akt). 4. Till Eulenspiegel (Märchenpiel in 3 Verwandlungen und 1 lebenden Bild). Beginn der Aufführung 6 Uhr, vor und nach derselben Tanz. Es ladet hierzu freundlichst ein Die festgebenden Frauen und Jungfrauen des Vereins.

Die Heilsarmee.

Dohheimerstraße 15, „Römersaal“. Dienstag, den 18. März, Abends 8 Uhr: Große Versammlung.

Die Commandeure Oliphant.

Leiter für Deutschl., früher Pastor an der Landeskirche, begleitet von mehr. Stabs- und Feld-Offizieren. Ein Jeder freunds. eingeladen. Zur Deckung der Saalmiethe 20 Pf. Eintritt.

Restaurant Storchnest.

Ecke Kirch- und Schulgasse. Ausschank von „Nürnberger Tucherbräu“. Täglich frisch! Münchener Weisswürste und Geschwollene. Fritz Büchele.

EISEN-SOMATOSE. Eisenhaltiges Fleisch-Eiweiß. Hervorragendes Kräftigungsmittel für BLEICHSÜCHTIGE. Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer Bindung. Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Hotel zur Krone.

Biebrich a. Rh. Hiernit zur gefl. Kenntnis, dass ich seit März 1899 mein Café-Restaurant und Conditorei in meinen neu erbauten Glas-Pavillons, direct am Rhein, eröffnet habe. Empfehle vorzügliche Restauration zu jeder Tageszeit beitätig abwechselnden frischen Speisen nach der Karte. Diners. — Soupers. Reine Weine, ff. offene Biere (Münchener Spatenbräu und helles Export). Unter Zusicherung streng reeller Bedienung ladet zu freundl. Besuch ergebenst ein B. Müller-Anthes, Besitzer. Bundes-Hotel des deutschen Radfahrer-Bund.

Man verlange ausdrücklich nur Dunlop Pneumatic beste und billigste Bereifung für Fahrräder. Zwei radue Kugel-Korbeerbaume in neuen Eichenfädeln preisw. 3 v. Taunusstr. 9, 2 rechts.

Copying & Translation Office.

In all. Cultursprachen. Erstes Dervielfältigungs-Institut, Röderstraße 14, 1. Herrlich! Wir haben uns. Büreauzeit um zwei Stunden abfragen können, seitdem wir direct auf d. Underwood-Schreibmaschine dictiren u. nicht mehr stenographische Niederschriften machen. Niederlage all. ertel. Systeme. Alle Jubeh., auch gebrauchte Post. Blickenscherfer zc. bill. Schriftl. Arbeiten für Schreibmaschine und nach Dictat. Schreibmash. zu versehen.

Gänzl. Ausverkauf.

Papier- u. Kurzw., gr. Schränke u. Realanfang, 2 Tischen, Schreibpult, Thelenschrant, Cigarrenkasten, Gas-Glühlichtlamp., gr. eis. Notenstisch, Marquisen. 1871

C. Koller, Bismarckstr. 29.

Für 50 Mk.

offerire einen modernen, tragbaren garant. gutstehenden Herren-Anzug nach Maß bei bester Verarbeitung. Fried. Fraenkel N., Mühlgasse 1, Entresol.

Herren-Schnür-Stiefel.

(Handarbeit) Mk. 8.50. Heinr. Dorn, Civil- u. Militär-Schuhmachermeister, Ecke Rhein- u. Moritzstrasse.

Herren- und Damen-Schneiderei.

Franz Baumann, Al. Burgstraße 1, empfiehlt sich zur Anfertigung feinerer Herren- u. Damen-Garderoben. Reichlichste Auswahl sämmtlicher in- und ausländischer Stoffe. Neelle und prompte Bedienung.

Herren-Anzüge.

liefert nach Maß zu staunend billigen Preisen Chr. Flechsel, Jahnstraße 12. Da ich selbst großes Stofflager unterhalte, weder Ladenmiethe noch Zuschneider zu zahlen habe, bin ich in der Lage, prima Stoffe, beste Arbeit, billigst zu liefern. 1310 Feinste Referenzen zur Vertüung.

Sturm-Räder.

Die Sturm-Fahrradwerke haben liquidirt und ist mir zum sofortigen Verkaufe ein großer Vorken Sturm-Räder, Modell 1901, erstklassige Waare, übergeben worden. Diese stelle ich zu folgenden nicht bagewesenen Preisen zum Verkauf: 1. Sturm „Special“, complet. 8535 Mk. 115. 2. feine Tourenmaschine, compl. 125. 3. Straßenrenner, complet. 185. 4. Damenrad, elegant und leicht. 145. 5. ff. Straßenrenner, Blocken. 150. Fritz Schmidt, Börtelstraße 16, B.

Kohlen.

Beste Stückreiche Dientohlen Mt. 22 50, gewaschene Aufkohlen „ 26.— per 1000 Ko. franco Hans Wiesbaden über die Stadtwaage gegen Baarzahlung. Bestellungen und Zahlungen bei Herrn W. Bickel, Langgasse 20, Biebrich, im Februar 1902. 591 Jos. Clouth.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.
Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Das **Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie.**, Schillerplatz 1 — Telephon 708, empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblierten Zimmern.

Wohnungs-Nachweis „Kosmos“

Inhaber: **Bischoff & Zehender**, Friedrichstraße 40, Tel. 522, Immobilien, Hypotheken, empfiehlt sich den verehrten Mietlern zur kostenlosen Vermittlung von Wohnungen aller Art, Geschäfts-Lokalitäten, möblierten Zimmern, Villen etc.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.
Das **Waldhofhotel**, Rheinstraße 23, ist per 1. April 1902/03 zu vermieten. Besonders geeignet zu Möbel-Anstellungen oder auch zu Wohnungen. Näheres bei **Speid. W. Nischel** daselbst. 1683

Villa zum Alleinbewohnen wegen Verletzung per April zu vermieten. Näheres **Büreau Lion**, Schillerplatz.

Villa, 24 Zimmer, entspr. Zubehör, 5 Minuten vom Kochbrunnen, zu verm. Gest. Anfragen an **Math. Walther**, Schulberg 9. 1836
Villa in Aurlage, 8 Zimmer u. reichl. Zubehör, ist ebenf. sofort oder zum 1. April für 2400 M. zu vermieten. Gest. Offerten u. **V. J. 745** an den Tagbl.-Verlag. 1687

Geschäftslokale etc.

Bülowsstraße 10 schöne helle Werkstätte o. Comptoir zu vermieten. 1888
Dohheimerstraße 48 großer Laden mit 3-Zimmer-Wohnung auf gleich zu vermieten.
Herderstraße 6 große schöne helle Werkstätte ev. m. Lagerraum, auch für Bierkeller geeignet, zu verm. Näheres Herderstraße 17, Gelladen. 1840
Herderstraße 25 großer Lagerraum oder Werkstätte mit Wasserleitung und Gas zu vermieten. Näheres Dohpart. r.
Herrngartenstraße 17 Laden, für jeden Geschäftsbetrieb, auch Bureau, geeignet, Küche u. Keller, ev. mit Wohnung, sof. oder 1. April zu verm. Näheres das. bei **Frau Preuss**, Doh. 3. 1706
Langgasse 8 heller Laden mit Laden, per 1. April zu vermieten.

Morikstraße 7, ein Laden

gute Geschäftslage, ist per sofort von 30 qm. Bodenfläche, mit direkter Keller-Verbindung, Lebenszimmer, modernes Schaufenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näheres das. im Bureau. 1941
Laden Langgasse 4/6 mit oder ohne Wohn. per 1. April zu verm. 76

Nl. Schwalbacherstr. 8

Laden mit oder ohne Wohnung. 1050
Wörthstraße 10 Bäckerei oder gr. Laden mit, auch ohne Wohnung, sofort zu verm. 1457
Dorfstraße 21 sind schöne Räume für Werkstätte, Wäscherei oder Filzschneiderei sof. o. später zu verm. Näheres B. r. o. Herderstr. 5, P. 1. 1297
Bäckerei mit Wohnung in günstiger Lage ist zu vermieten. Näheres Gerichtsstraße 3, Part. 1583

Zu vermieten Photographisches Atelier

in bester Lage. Näheres im Tagbl.-Verlag. 879
Viebrich a. Rh., Adolfsstraße 17 eine große h. Werkstätte per sof. zu vermieten.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kaiser-Friedr.-Ring 56 sind hochherrlichst ausgestattete Etagen-Wohnungen von 8 Zimmern, sehr große Räume, großer Erker, 3 Balkons, Küche, Badzimmer, 2 Closets, 3 Keller, 3 Mansarden, mit allen modernen Einrichtungen versehen, 2 Treppen, Telefonbenutzung per 1. April od. später zu vermieten. Näheres daselbst. 1741

Vom 1. April ab oder später

Rheinstr. 7, mit 8 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst 1. Etage von 11—1 u. 4—6 Uhr. 1451
Für Rechtsanwälte, Aerzte etc. Rheinstraße 60, Barriere, eine ganz neu hergerichtete bequeme Wohn. von 8 Zim., 2 außer Abschluss, Bad, Speisek., Mans. auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr ab. Näheres daselbst. 1163

Victoriastraße 47

(Landsbau) ist eine elegante geräumige Barriere-Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung, elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per 1. Juli 1902 zu vermieten. Befichtigung von 11—1 Uhr, vorher anfragen Lessingstr. 10. 1942

Wohnungen von 7 Zimmern.

Zu meinem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 58** sind hochherrlichst. Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres daselbst und **Bismarck-Ring 16**, 1 St. 1. 1943
Morikstraße 64 7 event. 8 Zimmer mit Zubeh. auf 1. April zu vermieten. 1731

Wohnungen von 6 Zimmern.

Viebricherstr. 13b 2 Obergeschoss-Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Badzimmer und reichl. Zubehör, Nebentrepp, Kohlenheizung, hochherrlichst und comfort. eingerichtet, per 1. Oktober, event. 1. Juli 1902 zu vermieten. Näheres **Bureau Schützenhofstraße 11**. 1991
Rheinstr. 52, 1. Et. 6 Z. Balk. u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näheres Barriere. 1944

Dohheimerstraße 7, 2. Etage, 6 Zimmer mit

Balkon, Bad, 2 Mansarden, Küche, 2 Keller, event. Vorgarten, per 1. April zu vermieten. Näheres Barriere. 1908

Herrngartenstraße 17

neu hergerichtete Bel-Etage, Salon und 5 Zim., Bad und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näheres bei **Frau Preuss** daselbst Hinterh. 2 St. 1706
Kaiser-Friedrich-Ring 58 ist die herrlichste Doh-Partier-Wohnung von 6 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Mansarden, 2 Kellern zu vermieten. Näheres daselbst u. **Bismarck-Ring 16**, 1 St. 1. 1955
Kesselbachstraße 2, an der **Bismarckstraße**, Villen-Neubau, für zwei Familien eingerichtet, Bel-Etage, 6 Zimmer, Erker, Balkon, Bad, Küche und 2 Mansarden, per 1. April zu verm. Näheres daselbst oder **Dambachthal 43**. 1294

Victoriastraße 13

hochherrlichste Wohnung, 6 Zimmer, Badzimmer u. Zubehör, per 1. April 1902, event. auch früher, anderweitig zu vermieten. Näheres bei **Adolf Limbarth**, Gladbogenstraße 8.

Morikstr. 39, 1 Et., 6 Z. u. Zub. v. um. 1984

Villen-Wohnung, 6 Zimmer mit reichl. Zubehör und Gartenbenutzung, per April oder später zu vermieten. Näheres **Büreau Lion**, Schillerplatz 1.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Schöne Wohnung, 5 Zimmer, Bad, 3 Balkons, 2 Mansarden etc., 1. April, event. später preiswerth zu vermieten **Adelheidsstraße 16**, 3.
Morikstraße 21, 1. Et. links, ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Zubehör, Bad nebst Wädchenszimmer im Abschluss, zu vermieten. Näheres Hinterhaus und Kirchgasse 5. 1948

Morikstr. 70

herrlichst. Wohn. 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches Zubehör, per 1. April. Näheres Neugasse 1 bei Rechtsanwalt **Laak**. 1947

Wohnungen von 4 Zimmern.

Zu meinem Neubau **Brundstraße 6** sind Wohnungen von 4 Zimmern mit vollständigem Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, vom 1. Juni ab zu vermieten. Näheres bei **Fritz Rückert**, Morikstraße 70.

Bülowsstraße 1

schöne 4-Zimmer-Wohnung, mit allem der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst bei **F. Dambmann**. 1536
Bülowsstraße 10 schöne 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 1887
Anauststraße 2 schöne Wohnung von 4 Zimmern (Balkon), 2 Kellern und Garten per 1. April ev. zu vermieten. Preis M. 675.—, Näheres daselbst bei **Frau Götter**, 2 St. v. 9—4 Uhr. 1584

Drückerstr. 8

4-Zimmerwohn., der Neuzeit entsprechend, mit reichl. Zubehör zum 1. April zu vermieten. 1946
Morikstr. 40, 1 Et., 4 Zim. u. Zubeh. z. verm. **Craniestraße 50**, **Edle Goethestraße**, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. April z. verm. Br. 700 M. Näheres Barriere. 1949

Scharnhorststraße 18

ist die 2. Etage, best. a. 4 Zim., Küche, Keller, zwei Balkons, Mans. u. souf. Zubeh. per 1. April z. verm. Br. 700 M. f. Näheres Hinterhaus Part., im Bureau.

Scharnhorststraße 26

im 2. und 3. Et. 4 Zimmer mit Balkon und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres bei **Küschel**, Doh. 3. o. **Dambachthal 43**. 1953
Waldmühlstr. 30, Bel-Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Garten und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod. 273

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidsstr. 35, Eb. 1. bill. 3-Z. Wohn. wegen Umzug p. 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Neubau Blücherplatz 5

3- und 4-Zimmer-Wohnungen, 2 Balkons, Bad, Kohlenheizung u. reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näheres **Blücherplatz 4**, Part. 1952

Franckenstraße 5

Wohnung v. 3 Zimmern u. a. 1. April zu vermieten. Näheres 1. L. 1904
Herderstr. 6 elegante 3-Z. Wohnung mit Küche, Bad, Balkon, 2 Mansarden u. Keller zu verm. Näheres Herderstraße 17, Gelladen. 1883

Langgasse 8

schöne 3-Zimmer-Wohnung per 1. April zu vermieten.
Nerostraße 46 ist eine 3-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. 643
Rheinstraße 52 Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1851
Scharnhorststraße 17 pracht. 3-Zimmer-Wohnung sof. zu vermieten. Näheres No. 17 bei **Leckl**. F51

Dorfstraße 21, 1. Et. (Neubau)

schöne 3-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder 1. April zu verm. Näheres daselbst **Part. rechts** oder **Herderstraße 5**, Part. 1. 1298
Drei-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, m. Bad, 2 Balkons, Küche und reichlichem Zubehör, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres **Verf. Reichstraße 23**, 1. L. 1950

Wohnungen von 1 Zimmer.

Windenstraße 13 Feinst. Wohnung, bestehend aus 1 Zim., 1 Mansarde u. n. Küche, 1 Keller, an einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres **Nerostraße 16**, 1. 1968

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Wohnungen, **Adelheidsstraße 101** sind noch zwei Etagen, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, zu vermieten. 1954

Anwärts gelegene Wohnungen.

Dohheim, Mühlgasse 6, zwei Zimmer u. Küche zu vermieten. 1967
G. Sch. 2-3-Z. B. m. od. o. Benf. z. b. i. Senne Thal, 1/2 St. v. d. Bahn, R. Nerostr. 5, 1. L. **Elwille a. Rh.** Eleg. Wohnung, 3-6 Z., 1 St., Balkon, Gartenben., elektr. Licht, sowie Zubeh. preisw.; das. auch möbl. z. vermieten. Näheres **Schwalbacherstraße 24**, P. 1704

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 21, G. Dohpart., möbl. Wohnung, 4-6 Zimmer und Küche, auch einzelne Z., zu vermieten.
Geisbergstraße 5 gut möblierte Wohnung, auch einzelne Zimmer zu vermieten. 1940
Vollständig möbl. 6-Zimmer-Wohnung **Nicolast.** Ende April zu v. Näheres **Goethestr. 1**, 1 r. 1655

Elegant möblierte Etage, 5 Zimmer u. Bad,

in der Nähe des Waldes und der Haltestelle d. elektr. B., zu vermieten; a. B. m. Benf. Näheres im Tagbl.-Verlag. Np

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Villa Schütze, **Karlstraße 18**, u. Wald, 2 W. elektr. B., möbl. Z. mit u. ohne Benf. Zimmer (ev. Eing.), nahe d. Bahn, zu vermieten. 1985
Adelheidsstr. 40, II, 2 gr. Z., separ. G., 8. 1138
Adolfsstraße 6, Part., möbl. Zimmer. 1482
Adelheidsstraße 3, 1. Stod., möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 1892
Adelheidsstr. 31 möbl. Zimmer zu verm. 1892
Adelheidsstr. 34, 3 L., gut möbl. Zimmer zu verm. Preis p. Monat mit Kaffee 20 M. 1625
Adelheidsstr. 36, 3 r. a. möbl. Z. a. bef. D. 1987
Bertramstr. 12, 1 St. L., ein schönes Wohn- u. Schlafz. für 1 oder 2 Herren u. gut. Benf. z. v. **Bismarckring 31**, 3 L., m. B. m. od. o. Benf. **Viechstraße 3**, 1. sof. gut möbl. Z., 1-2 Betten, nebst Benf. 1637
Viechstraße 4, 3 L. schön möbl. Zim. a. auf. Herrn od. Dame mit od. ohne Benf. z. v. 1907
Viechstr. 3, 2, möbl. Zimmer mit oder ohne Benf. zu vermieten. 1632
Viechstraße 37, 2 L., möbl. Zim. z. verm. 1428
Viechstraße 41, 2 L., direct am **Bismarck-Ring**, möbl. Zimmer m. Balkon zu verm. 1939
Blücherstr. 9, D. 3. erb. in. Mann Logis. 1602
Blücherstr. 11, 2 r., möbl. Z. v. 1. April. 1851
Bülowsstr. 11, Eb. 1. einf. möbl. Mans. d. z. n

Steno graph. Privat-Unterr. (Geb.) erth. jederzeit u. 16-j. ten. Täglig. H. Gortz, Röberallee 12. 2338

Unterricht: Oels, Squares, Porzellan- und Brandmalerei, ertheilt billigst. Kunststatter Martha Hochbaum, Dranienstraße 49. 3.

Unterricht im Porzellanmalen wird ertheilt. Zu erf. Poststrasse 20. 3.

Violin-Unterricht (Damen u. Herren) ertheilt gründl. concert. geb. Kapellm. Anfänger 20. 1. M. Vortragsübende. Empfehlung gleichzeitig zum Ensemblespiel (Violone u. Clavier etc.) Geff. Off. unter W. O. 557 an d. Taobl.-Verlag erbeten. 3201

Clavier-Unterricht. Anfänger zahlen per Std. 30 Pf. Geff. Offerten u. N. N. 25 an den Taobl.-Verlag.

Clavierunterricht erth. Louis Scharr, Sol. Kammer-Musiker, Blücherplatz 5. 3438

Conserv. geb. Lehrerin erth. Clavier-Unterr. 3. möß. Preis. Off. u. N. N. 25 an den Taobl.-Verl.

Clavier- und Theorie-Unterricht: Partienstudium.

Carl Schuricht, Kapellmeister-Vol. am Stadttheater Mainz. Offerten Wiesbaden, Zimmermannstraße 10. 1.

Borzügl. Clavier-Unterricht wird ertheilt zu mäßigem Preise. Näheres im Taobl.-Verlag. 3512 Bl

Borzügl. Clavier-Unterricht ertheilt vollständig ausgebildete, hier noch fremde Dame. Näb. im Taobl.-Verlag. 2266 Bl

Clavier-Unterricht wird gründlich ertheilt. Std. 1. M. Bismarckstraße 24. 3. Et. rechts.

Cl. u. Gef.-Unt. erth. Bismarckstr. 16. 3. 1. 3079

Gründl. Jitche-Unterricht ertheilt Frau M. Götter, Brichar. 5. a. Schulb. 1 Tr. 1. 3311

Bügel-Kursus auf Berliner Neu. Unterricht in gründlich erth. Hellmündstr. 38. 1. r.

Bügel-Kursus jederzeit pro Monat 10 Mk. 3918 Frau Krombach, Faulbrunnenstr. 12. 2. 1.

Amerikanische Heilgymnastik. Dr. Louis Phelan's Health-Exerciser. Am 15. März: Eröffnung des Heilgymnastik Saales Luisenstraße 15. 1. Anmeldung daselbst von 12-1 Uhr. Kurse und einzeln. 3271

Verloren Gefunden

Freitag, den 14. d. Mts., Morgens zwischen 6 u. 7 Uhr, verlor ein Arbeiter eine Uhr mit Kapsel zwischen Gde Moritzstr., Rheinstr. bis Bahnhöfe. Wahrscheinl. Belohnung Moritzstr. 41. Std. 3. r.

Verloren gef. auf d. Promenade a. d. warmen Damm eine Brosche, lila Stein in Gold gef. G. Belohn. abzugeben. b. Postier Hotel Metzropole.

Verloren wurde ein goldenes Armband, Dufelsen, Gegen sehr gute Belohnung abzugeben bei Frau von Egidy, Langstraße 13.

Ab. Hef. m. 11 roth. Kart. f. Residenztheater (verl.) verl. Geo. Fel. obana, Hofstr. 1. Vort. 1.

Am Samstag Morgen wurde eine Reitkarte No. 334 der Wiesbadener Straßenbahn gefunden. Dankbaren Moritzstraße 60 bei Schärer.

Schottischer Schäferhund entlaufen. 9 Wochen alt, Nr. 11.

Schwarzer Spitz entlaufen. Wiederbringer Belohnung. 3039 A. Martin, Dranienstraße 42.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen. Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Leisingstraße 10. 3485

Zu verkaufen Villa Dambachthal 39 mit 10-12 Zim. feiner Ausstattung, nahe d. Walde, 180 Arb. (A 25 qm) Bier, Obst u. Gemüsegarten. Herrliche Aussicht, keine Umgehung, haubt-freie gesunde Lage, vis-à-vis den herrlichen Anlagen, Centralheizung und elektrisches Licht etc., zu verkaufen. Pferdehof, Remise und Kutschwohnung, event. auch Kneipen-bäuser können jederzeit erbaut werden. Näb. beim Befiger Max Hartmann, Dambachthal 43.

Billa Dambachthal 43 mit 12-15 Zimmern, 102 Ruthen (A 25 qm) groß, im Uebrigen gleich dem Bestehenden No. 39, zu verkaufen. Näb. beim Befiger Max Hartmann, Dambachthal 43.

„Villa Silda“ Vierkammerhöhe 2, mit schönem Garten, herrlicher Aussicht, enthält 7 Zimmer, Erkerzimmer, Kammer, 2 Balkone, gut im Stande, 8 Minuten von der elektr. Bahn, 6 Minuten vom Kurpark, für 30,000 Mark fest zu verkaufen. Anzahlung 8-15,000 Mk. nöthig. Näb. durch den Befiger Max Hartmann, Dambachthal 43.

Billa Kesselbachstraße 2 (Kellertreffe der elektrischen Bahn, Station Wallmühl- und Bachmeyerstraße), für eine oder zwei Fam. eingerichtet, mit 10-12 Zim., Kader, Kichen, Erker, 3 Balkone, schönes Gärtchen etc. zu verkaufen durch den Befiger Max Hartmann, Dambachthal 43. 3106

Gut rentables Geschäftsbüro mit großer Verfkast und Lagerräumen, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist umstände halber preiswerth unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Off. sub N. N. 227 a. d. Taobl.-Verl. 3233

Landhaus, nahe dem Walde und der elektrischen Bahn, mit drei Wohnungen nebst Zubehör und ca. 90 Ruthen Land (Bauplätze) für 48,000 Mk. zu verkaufen. Näb. im Taobl.-Verlag. 1747 Bu

Herrschastliche moderne Villa mit Stall, und schönem altem Garten, gegenüber dem Kurpark, in vornehmer Lage der vorderen Sonnenbaderstraße, billig zu verkaufen durch Baubüro Rheinstraße 44. 2067

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näb. 3435 Baubüro Saalgasse 1.

Mk. 1000 netto Ueberdruck nach 5% Verzins. des ganzen Kaufpreises, löst neues, feines Stagenhaus, nur 4 Part., etwas Garten, schöne Lage. Ans. Nr. 10-15,000. O. Engel, Adolfsstr. 3. 2748

Rent. Geschäftshaus, ca. 40 Rth. gr., im südl. Stadttheil, in welchem Wirtschaft und größere Geschäftsräume sich befinden, wegen Erkrankung des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Pr. Lage für Metzger, Bäcker, Konditoren od. sonst. größere Geschäfte. Geff. Offerten unter N. O. u. 497 an den Taobl.-Verlag. 3205

Al. Villa im vorderen Dambachthal zu verkaufen oder zu verm. Offerten unter N. N. 798 an den Taobl.-Verlag. 1263

Neue Villa.

Die mit allen modernen Bequemlichkeiten ausgestattete, neu erbaute Villa Moritzstraße 76, enth. 6 herrlich. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der Frontispize, 3 Mansarden, Bad u. f. w., ist zu verkaufen. Dieselbe ist sehr elegant und solide aus Stein und Eisen erbaut u. hat eine, einem feinen Privathause entsprechende innere Einrichtung. Sie würde sich besonders für eine vornehme kleinere Familie oder einzelne Personlichkeit, welche ein eigenes Heim zu haben wünscht, eignen. Näb. Baubüro Emmerstraße 2. 885

Villa Kapellenstr. 87 zu verk. neu erbaut, allen Ansprüchen der Neuzeit entspr., direkt am Walde, mit pracht. Anst., Biergarten, 9 Zimmer, 3 Manl., reichl. Zubehör, sof. zu beziehen. Näb. Kapellenstraße 85. 1609

Reut. neues Haus, 4 u. 5-Zimmerwohn. in der Etage, solid u. gut gebaut, kein Hinterhaus, über 8000 Mk. Mietseinnahmen, f. Preis 128,000 Mk., 1800 Mk. Nettobehalt, n. Abg. aller Laf., ist v. Erbauer u. a. Pch. bei n. zu gr. Ans. zu verk. Off. unter N. N. 530 an den Taobl.-Verlag.

Herrschastliche Villa zum Alleinbew., vordere Alwinenstr., schöne Balkone, herrl. Fernsicht, 8 schöne Zimmer, Bad u. 6 Mans. Bis 1. Apr. vorm. f. 4500 Mk. Ander. Capitalverw. wegen zu übertragen für 77,500 Mk. Nettolüberschuss nach Abzug aller Unkosten. Instandhalt. Steuern u. Verzins. d. ganzen Ankaufspreises 1250 Mk. Offerten vom Selbstref. u. C. N. 817 an den Taobl.-Verlag.

Die herrschastliche neuerbaute Villa Uhlendstr. 2, Geff. Gutsb.-Fremdgastl., in vornehmer Lage, mit prachtvoller Fernsicht, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Geff. Anfragen erbeten Baubüro Rheinstraße 44 oder Abelheidstraße 85, Vort. 3315

Zwei Pension-Billen, nächst Kurhaus, 16 J. u. 9 Zimmer mit reichl. Nebenräumen, Garten, zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Pension 1. Rang, dicht beim Kurhaus, zu verkaufen. Offerten unter N. 2 Post Schützenhofstraße erbeten. 3234

Rheinstraße Haus, 5% rent., zu verk. od. aca. Bauplatz etc. zu verkaufen. O. Engel, Adolfsstr. 3. 2749

Neues Stagenhaus mit je 2 Wohnungen in der Etage von 4 und 4 Zimmern, ferner neues Haus mit 2 und 3 Zimmern, sowie ein Haus von 8 und 3 Zimmern, Küche, Balkon, sämtlich vermietet und bewohnt, in der Preisliste von 90-130,000 Mk., je 6% rentirend, aus erth. Hand zu verkaufen. 3262 P. G. Rieck, Rheinbühlstr. 2.

Die Hofstraße Kellerstraße 17, 151 Ruthen, ist unter günstigen Beding. zu verk. Näb. Elisabethenstr. 12. P. 2752

Schönes Stagenhaus, Adolfsallee, 5-3-Zohn., Bad, Balkone, f. 100,000 Mk., n. Anzahlung, zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Villa zum Alleinbewohnen, grosser werthvoller Garten, Querstr. v. Blumenstrasse, dir. v. Eigenthümer ganz billig abzutreten. Seltene Gelegenheit, schönen Besitz preisw. zu erwerben! Jetziger Miethw. 5500 Mk. Kann d. Erkeranbau oder dergl. vorn wesentl. verschönert werden. Auch Raum f. Stallung. Fester Uebern.-Preis 40,500 Mk. Offerten von Selbstref. unter N. N. 749 an den Taobl.-Verlag.

Wein- u. Bierwirthshaus mit schön. groß. Gartenwirthsch., in hart frequent. renommt. Weinort, mit 12 Morg. Weinb., 40 Morg. Mecker u. Wiesen etc., vorzügl. rentir. Anwesen, wea. Alters preisw. zu verk. Anzahlung Mk. 20,000. 2751

O. Engel, Adolfsstr. 3.

Eine Villa, 10 Zim. mit Zubeh., Fährmeherrstr., für 56,000 Mk., eine Villa Emmerstraße für 64,000 Mk., sowie eine Anzahl Pension- und Herrschaftsbillen in den verschied. Stadt- und Preislagen zu verkaufen durch 2636

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Ein n. Landhaus f. Alleinbewohnen, m. schönem Garten, Nähe d. elektr. Bahn, ist Wegzugs Kauf zu verkaufen durch 2637

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Zwei neue, mit all. Comf. angeh. Häuser, für Bäckerei und Metzgerei eingerichtet, für 140,000 und 156,000 Mk. zu verk. durch 2638

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Ein neues, m. allem Comf. angeh. Haus, gute u. schöne Lage, m. 11. Baden u. Lagerräumen, für 140,000 Mk. zu verk. Käufer hat einen Reinsüberdruck von 1800 Mk. Näb. durch 2639

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Ein pracht. Stagenhaus mit 4 u. 5-Zim.-Wohn., Bad, Balkon u. f. w., für 95,000 Mk. zu verk. Baden ist vorzuziehen. Käufer hat einen Reinsüberdruck von 900 Mk. Näb. durch 2640

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Ein schönes, noch fast neues Haus mit 3 und 4-Zim.-Wohn., mit Hinterb., Werkf., Remise, Stallung, ist anderer Unternehmungen halber f. 140,000 Mk. zu verk. Käufer hat einen Reinsüberdruck von 1900 Mk. Näb. durch 2641

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Billa vord. Nerothal, 12 Zimmer u. Zubeh. u. schön. groß. Obstaarten, sehr preisw. zu verk. Otto Engel, Adolfsstr. 3. 2750

Zwei sehr fein gebaute fl. Doppel-Billen, zusammen oder einzeln, für je 65,000 Mark aus erth. Hand zu verkaufen und können sogleich bezogen werden. Lage Nerothal-Gegend nahe dem Walde. Außerdem habe ich ähnliche Billa an der Beethovenstraße. Größe 8 Zimmer nebst allem Comfort. Näb. 3261 P. G. Rieck, Rheinbühlstr. 2.

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrsr. Geschäftslage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Architect Beitscher, Saalgasse 1. 3441

Ein kleines Landhaus mit schönem großen Drei-Z. Wohnungen, nahe der electr. Bahn und des Waldes, als Privat- und Geschäftshaus geeignet, hat Vorgarten u. groß. Hofraum, billig zu verkaufen. Offerten unter V. B. 42 an den Taobl.-Verlag.

Geschäfts-Gehäuse m. 3 Etagen, verkehrsr. Straße, Mitte der Stadt, zu verkaufen. Agentur J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Neues 5-Z.-Haus, obere Rheinstr., gegen Baugrundstück oder Garten zu tauschen gesucht, zahl. noch bis zu 20,000 Mk. zu Off. u. N. C. 56 an den Taobl.-Verlag erbeten.

Die Dekan Glesse'sche Villa in Bad Schwalbach ist zu verkaufen. Sehr geeignet für Pension od. Sommeraufenthalt.

J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.

Gaus, Rheinstr., ar. Hof, gr. Stallung, zu verk. Agentur J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Meine hübsche Villa in Dresden-Löbnitz, Preis 40,000 Mk.

Suche zu tauschen gegen Villa in Wiesbaden. C. Schweizer, Privatier, Stuttgart, Rothbühlstraße 92.

Viebrich, Schöne Aussicht 12, neue Villa mit Stall u. Remise f. Mk. 32,000 zu verk. 3080

Borzügl. Pensionshaus in ausd. Lage - kein altes Haus - nachweisl. gut rentir., mit oder ohne Möbel preisw. zu verk. und kann der Fremdenbestand mit abern. werd. Eintritt jederzeit. Ans. ca. Mk. 15,000. 3478

O. Engel, Adolfsstraße 3.

Zu verkaufen u. ertheile jede Anst. gratis brieflich: Bauplätze, fertige Straße, per Ruthe 850 Mk., Gashaus mit Ackerland, Wiesen, Weinberg, in Bäder, wegen hohen Alters billig.

Landhaus mit 4 Z. Garten in Erbach, Pension-Billa Schlangenbad, rentabel, Hochheim Haus mit 12 Morgen Garten, Landhaus in Nieberwalluf, schöner Garten, Eltwille, sehr billig.

zu. Walluf u. Eltwille, 4 Z. Garten Haus mit Garten in Hattenheim, Burgruine mit Güter a. d. Bahn, Gashaus mit Saal in Viebrich, Hotel in Vingen, billig und gut, Gärtnerei wegen Sterbfall in Leubensheim, Landhaus mit Weinhandlung in Eltwille, auch Tavisch, sehr günstig.

Schwalbacherhof m. 31 Z. Etagen, in Barmbach, Gashaus, großer Mecker, Rheinweg, sehr gut, Oetrich, neues Haus, Garten, Laden, billig, Hotel, prima, prima Stadt, Ahrin, Haus mit gutem Geschäft in Schierstein, billig, Hof Dörsel b. Eppstein, 70 Morg., Güter, flotte Wirthsch. f. günstig. Haus m. sehr gut, alt. gemischten Waarengechl., Städtchen Lannus, billig, Villa, Hotel, Gashaus, hier, am Rhein etc., stets Vermögen für Gelder auf Hypotheken. A. L. Fink, Niehlstraße 21. 2245

Für Bauherren, Herrschaften, die eine Villa zu bauen beabsichtigen, ist Gelegenheit aboten, ein schönst gelegenes, ca. 70 Arb. großes, hypothekenfreies Villen-Grundstück ebener Lage, ganz nahe dem Kurhaus u. Rgl. Theater, das sich zur Errichtung einer großen eleganten Villa barauf besonders eignet, billigst (100,000 Mk. fest) bei beliebiger Anzahl. zu kaufen. Die alte Villa hat ca. 12 Zimmer etc. Offerten baldigst erbeten unter N. A. 2 Taobl.-Verl.

Selten vorkommende Wirthsch. m. 36 möbl. Zim., großer Bier-, Wein- u. Schnapsverbr., gr. Gart. u. Fv. (achtzig Stühle, 30 Tische etc.), f. nur 52,000 Mk. feil. (Jahrl. N.-Verd. über 5000 Mk.). N. d. J. Rosenbaum, Frankfurt a. M., Perrotweg 24. F 88

Hotel Frankfurt a. M. 3. vert. od. 3. verpachten i. bester Geschäftslage. Ans. 20,000 Mk. Anf. u. Hotel- u. Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M. F 88

Die zwei Gebäuplätze, August- u. Martinstraße, 769 qm u. 1100 qm, sind für die jetzige Bauperiode sehr preiswürdig zu verkaufen. Schlichterstraße 10, V. 3568

Grundstücke zu verkaufen gegen anderes Object. Off. unter N. P. 866 an den Taobl.-Verl. 3527

Villenbauplätze verschied. Größe, zu verkaufen. Näb. Balkmühlstr. 19, 1. r. 3312

Bauplatz
am Ziechen-Ring (fertige Straße) für 5- und 4-Zimmerhaus ohne Einbau unter günst. Bedingungen zu verk. Näh. 3316
Baubureau Hildner,
Dobbeimerstraße 41.

Grundstück für Industriebetrieb
geeignet, besonders für Bäckerei, mit günstig. Bedingungen für 43,000 Mk. zu verkauf. od. zu verm. Näh. u. J. N. 200 postl. Schützenbofstr.

Parkstraße.
Prachtvolle Villen-Bauplätze zu verkaufen. Näh. Soalgasse 1, 2. 2058

Stagenlandhaus - Bauplatz
in prachtvoller Lage, mit ge-nehm. Plänen f. 3-Stagenhaus à 8 Zimmer etc., frei von Straßen-lasten, preisw. u. unter günst. Beding. zu verk. **Otto Engel,**
Adolfstraße 3. 2995

Bauplätze.
Zwei schöne Villenplätze, an fertiger Straße gelegen (Höhenlage), sind für je 10,000 Mark zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2071 Di

Speculations-Terrain, in Kürze Bauhand - Villen-Lage, à Rente 300 Mk. zu verk., event. geg. gut. Rentenhaus zu vertauschen und kann noch Baarzahl. dazu gegeben werden.
O. Engel, Adolfstr. 3.
Solmsstr., 112 Renth. Aus- 3314

Bau-Plätze,
lunnt im Bureau, Wilhelmstraße 34.

Bauplätze
im südlichen Stadtteil, arrondiert in verschiedener Größe, meist ohne Hinterbau, zu verkaufen. Näh. Schiersteinerstrasse 3. 1270

Immobilien zu kaufen gesucht.
Rentables Wohnhaus bei 8-10,000 Mark Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter **M. L. N. 517** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Colonialwaaren-Geschäft hier od. Umgegend, event. mit Haus, bei 10,000 Mk. Anzahlung zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter **J. W. 449** an den Tagbl.-Verl.

Ein rent. Haus in guter Lage mit 3 u. 3, oder 3 und 4, oder auch 2 und 3-Z. Wohnungen, mit od. ohne Hinterhaus, von vermöda. Rentner zu kaufen gesucht. Off. u. **P. C. 59** a. d. Tagbl.-Verl. 3560

Rentabl. Wohnhaus in guter Lage, mit Thorf. event. Stallung, zu kaufen mit 3000 Mk. Anzahlung. Offerten unter **M. B. 32** an den Tagbl.-Verlag. 3541

Zu kaufen gesucht:
Villa, Sonnenberger, Paulinen-od. Parkstraße. 3072
Villa im Preise von 60-80,000 Mk.
Stagenhaus, rentables.
Bauplatz an fertiger Straße.
Grundstücke in diesiger Gemarkung.
Gest. ausführl. Offerten erbeten.
H. Reifner, Seerobenstraße 27.

Haus zu kaufen
gesucht (Bismarck-Ring oder angrenzende Straßen). Große Anzahlung erfolgt. Offerten unter **L. N. 275** recht bald an den Tagbl.-Verl.



Alle Trauer-Drucksachen

fertigt
in kürzester Zeit
geschmackvoll und
preiswürdig

die
**L. Schellenberg'sche
Hofbuchdruckerei**
Wiesbaden.



Telefon 2266.
Kontore:
Langgasse 27.

Codes-Anzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter und Tante,
Frau Margarethe Neufert,
geb. Gütler,
am 14. d. M. nach langen, schweren Leiden sanft entschlafen ist.
Wiesbaden, den 15. März 1902.
Die trauernden Hinterbliebenen:
**Fritz Neufert,
Carl Neufert,
Marie Neufert, geb. Schmitz.**
Die Beerdigung findet Montag, den 17. d. M., Nachmittags 4 Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt.

Codes-Anzeige.
Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebter Sohn und Bruder,
Architekt Wilhelm August Igstadt,
am 14. d. M. nach langem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.
Dohheim, den 15. März 1902.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Friedrich Igstadt.
Die Beerdigung findet Montag, den 17. März, Nachmittags 3 1/2 Uhr vom Esterbehaule, Ludwigstraße 7, aus statt.

Unseren Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen, unseren innigstgeliebten Satten und Vater, Onkel, Schwiegerjohn und Schwager,
Gastwirth Anton Mayer,
von-langen, mit Geduld ertragenem Leiden zu erlösen.
Um stille Theilnahme bitten
Die tieftrauernde Gattin mit Kindern und Angehörigen.
Adolfshöhe, den 14. März 1902.
Die Beerdigung findet Montag, den 17. d. M., um 4 Uhr, von der Leichenhalle in Siebrich aus statt. 3547

Trauerhüte
eleg. und einf. Genres,
Schleier, Rüschen,
Boas,
Hofschneppen,
Coiffuren,
Handschuhe und
Schmucksachen
in größter Auswahl.
A. Rheinländer,
Rheinstrasse 15,
Ecke Wilhelmstrasse.

Auswahl zu Diensten.

Beerdigungs-Institut
Gebr. Neugebauer,
Telephon 411,
8 Mauritiusstraße 8.
Großes Lager in allen Arten von Holz- und Metall-Särgen, sowie compl. Ausstattungen zu recht billigen Preisen. 3076

Codes-Anzeige.
Heute Nacht entschlief nach langem Leiden mein l. Mann, unser guter Vater, der
Schuhmacher
Ph. Lentung.
Die Beerdigung findet Montag Vormittag 10 1/2 Uhr vom Leichenhanke aus statt.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Wiesbaden, 14. März 1902.

Sarg-Magazin
Carl Müller, Neurostraße 29.
Großes Lager aller Art. 2092
Holz- u. Metall-Särge, sowie compl. Ausstattungen zu recht billigen Preisen.

Danksagung.
Für die überaus herzliche Theilnahme an dem Verluste meiner lieben Frau seitens meiner Kollegen und Freunde, ebenso wie für die erhebende und trostreiche Grabrede des Herrn Pfarrer Schükler sage ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank.
Wilhelm Siebel und Familie,
Wagenführer u. Schaffner an der elektr. Straßenbahn.